ALLGEMEINE

SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

PRÄNUMERATIONS-PREISE
mit portofreier Zusendung:
FÜR OESTERREICH-UNGARN . . . . . . 20 FL. = 40 K.
„ DEUTSCH[illegible]
„ FRANKREICH, BELGIEN UND ITALIEN . 48 FRCS.
„ ENGLAND . . . . 1 PF. ST. 16 SH.

EINZELNE NUMMERN:
SONNTAG 30 KR.
DIENSTAG 15 KR. | DONNERSTAG 15 KR.

HERAUSGEGEBEN UND REDIGIRT
VON
VICTOR SILBERER.

ERSCHEINT
SONNTAG, DIENSTAG UND DONNERSTAG.

REDACTION UND ADMINISTRATION:
WIEN
I., „ST. ANNAHOF".
MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURUCKGESTELLT.
UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.

No. 70. WIEN, DIENSTAG DEN 29. AUGUST 1899. XX. JAHRGANG.

PROGRAMM.

Rennen zu Budapest 1899.

Neunter Tag. Dienstag den 29. August. 3 Uhr.

I. STALL-PR. 3400 K. 1400 M.

Pferd	Gewicht	Pferd	Gewicht
Forgó 3j.	56 Kg.	Timar 3j.	58½ Kg.
Virginie 4j.	59 »	La Belle Marion 4j.	59 »
Gagerl 4j.	64½ »	Fee 4j.	61½ »
Néni 5j.	61½ »	Arkangyalat 3j.	54½ »
Fenföldi 3j.	56 »	Isolde 3j.	54½ »
Szabasz 3j.	56 »	Or-dar 5j.	63 »
Alfred 3j.	56 »	Leader 3j.	58 »
Zsuzsi 3j.	54½ »	Canterbury 3j.	56 »
The Winnings 3j.	54½ »	Chryseïs 3j.	54½ »
Vivó 4j.	60½ »	Balek 5j.	60½ »
Fille 4j.	59 »		
Anuska 3j.	58½ »		

II. HÜRDENR.-HCP. 2300 K. 2800 M.

Pferd	Gewicht	Pferd	Gewicht
Consort 4j.	70 Kg	Troubadour 3j.	62½ Kg.
Acetylen 3j.	66 »	Plaisirchen 3j.	53 »
Da capo 3j.	64½ »	Ise 3j.	47 »

III. KÖNIGIN ELISABETH-PREIS. Ehrpr. und 59.000 K. 2000 M.

Pferd	Gewicht	Pferd	Gewicht
Veletlen 4j.	[illegible]	Timar 3j.	52 Kg.
Adoma 3j.	[illegible]	Cowboy 3j.	57 »
Napfény 3j.	[illegible]	Mellingue 3j.	57 »
Busserl 4j.	55½ »	Casque 3j.	50[illegible] »
Per Butters 3j.	53½ »	Lulu 4j.	59[illegible] »
Rio tinto 3j.	53[illegible] »	Galifard 3j.	56 »
Kaplar 3j.	[illegible]	Mindegy 3j.	53[illegible] »
Sandor 3j.	[illegible]	Ravachol 3j.	52 »
Valaki 4j.	[illegible]	Chrysander 3j.	52 »
Szabasz 3j.	[illegible]	Gondolat 3j.	52 »
Titulus bibendi 3j.	52 »	Canterbury 3j.	52 »
Cromwell 3j.	52 »	Vén Dicsöség 3j.	52 »
Honour Bright 3j.	52 »	Chulalongkorn 3j.	52 »
Komamasszony 4j.	58 »	Dominik 3j.	52 »

IV. VERKAUFSR. 2000 K. 1600 M.

Pferd	Gewicht	Pferd	Gewicht
Forgó 3j.	56½ Kg.	Junius 3j.	56½ Kg.
A jour 3j.	51½ »	Contras 3j.	50 »
Osiris 6j.	56 »	Elfe 3j.	48½ »
Parta III. 3j.	48½ »	Tiszagyöngye 3j.	50 »
Zsuzsi 3j.	55 »	Arkangyalát 3j.	48½ »
Mirko 5j.	61 »	Félenk 4j.	61 »
Eregy 3j.	56½ »	Grimaldi 3j.	50 »
Watchman 3j.	53 »	Sir Blaso 6j.	57½ »
La Belle Marion 4j.	56 »	Beauharnais 3j.	60 »

V. HANDICAP. 3400 K. 1600 M.

Pferd	Gewicht	Pferd	Gewicht
Hang' di' an 3j. (incl. 4 Kg. mehr)	63½ Kg.	Zsuzsi 3j.	[illegible]
Orchef 4j.	60 »	Szeszély II. 4j.	[illegible]
Eregy 3j.	58½ »	A jour 3j.	[illegible]
Tristan II. 3j.	56½ »	Györgyike 3j.	[illegible]
Diomed 3j.	56 »	Párta III. 3j.	[illegible]
The Winnings 3j.	54 »	Contrás 3j.	[illegible]
Bánatos 5j.	53½ »	Arkadia 4j.	[illegible]
Gehst vira 5j.	53½ »	Elfe 3j.	[illegible]
		Watchman 3j.	45½ »
		Grimaldi 3j.	43½ »

VI. MAIDEN-VERK.-HCP. D. ZWEIJ. 2000 K. 1100 M.

Pferd	Gewicht	Pferd	Gewicht
Tanczos	60½ Kg.	Melella	54 Kg.
Walse	60 »	Sirius	53 »
Borbala	58 »	Adjisten	52 »
Paquin	58 »	Retford	51 »
Ortolan	57 »	Vendel	44½ »
Ucalegor	55 »		

VII. RENNEN D. ZWEIJ. 3400 K. 1000 M.

Pferd	Gewicht	Pferd	Gewicht
Almom	56 Kg.	Toloncz	58½ Kg
Gourgandine	54½ »	Diver	56 »
Baranya	56 »	Waterloo	56 »
Pascha	56 »	Vintila-Voda	56 »
Capo Gallo	56 »	One to love	54½ »
Diva	54½ »		

INHALT DER HEUTIGEN NUMMER:

[illegible]

ALLGEMEINE
SPORT-ZEITUNG.
WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

HERAUSGEBER UND REDACTEUR: VICTOR SILBERER.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.
MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

ADRESSE FÜR TELEGRAMME: „SPORTSILBERER WIEN".

WIENER TELEPHON: NR. 393.

CHECK-CONTO NR. 814.594 BEIM K. U. K. POSTSPARCASSEN-AMT CLEARING-VERKEHR.

Alle Einsender werden gebeten, ihren vollen Namen und ihre genaue Adresse anzugeben, und bei Beiträgen für die Zeitung das Papier nur auf einer Seite zu beschreiben.

WIEN, DIENSTAG DEN 29. AUGUST 1899.

DAS BUDAPESTER SOMMER-MEETING.

VI.

»Schade, dass *Andrée* nicht im St. Leger engagirt ist, er musste es gewinnen!« Diese Worte horte man am Samstag auf der Budapester Bahn mehrfach nach Entscheidung des Ofener Preises aussprechen. Die so urtheilten, sagten sich: *Zászlós*, welcher im Konigs-Preis unter einem hohen Gewichte Zweiter hinter *Pardon* gewesen, hat den St. Stephans-Preis sicher mit anderthalb Langen gegen *Nickerl* gewonnen, *Nickerl* aber ist im Ofner Preis von *Andrée* im gewöhnlichsten Handgalopp geschlagen worden, folglich muss *Andrée* besser als *Pardon* sein. Solche Rechnungen sehen auf dem Papiere sehr gut aus, in Wirklichkeit aber stimmen sie nicht. Man darf aus dem überlegenen Sieg von *Andrée* nicht folgern, dass dieser Hengst einem *Pardon* ebenbürtig ist, sondern muss daraus vielmehr den Schluss ziehen, dass *Zaszlós* am Tage des St. Stephans-Preises nicht mehr dasselbe Pferd war als am Tage des Königs-Preises. Damit werden auch jene vor dem letztgenannten Rennen verbreiteten Gerüchte bestatigt, welche besagten, dass *Zászlós* in der Arbeit nicht gerade einen sehr befriedigenden Eindruck hervorrufe. Dank seiner Classe hat er den St. Stephans-Preis gewonnen, aber nicht in jener Art und Weise, welche man erwartet hatte. In *Nickerl* hat *Zászlós* ein Handicap-Pferd geschlagen, und dieses hat auch *Andrée* leicht, sehr leicht bezwungen. Das ist eine recht verdienstliche Leistung, die aber nicht zu der Annahme berechtigt, *Andrée* stehe auf gleicher Stufe mit *Pardon*. Zu bedauern ist aber jedenfalls, dass *Andrée* keine classischen Engagements hat. Am Ofner-Preis nahmen noch *Malteser* und *Diadal* theil; der Erstere wurde von heftigem Nasenbluten befallen, der Letztere gehörte nicht in diese Gesellschaft.

Werthvoller noch als das eben genannte Rennen war der Budapester Preis, in welchem *Angely* den Versuch unternahm, seinen diesjahrigen Siegeszug im Inlande fortzusetzen. Der Versuch misslang aber, *Angely* unterlag gegen *Iro*. Es ist dies ein Resultat, welches mit Recht allgemeines Erstaunen hervorrief, denn *Iro* galt doch bisher als ein ausgesprochener Flieger. Wer sollte auch denken, dass der Gewinner des Karpathen-Preises ein paar Wochen spater in einem Rennen über 2800 Meter zwei Steher von dem Range eines *Angely* und eines *Arutó* werde schlagen? Es ist allerdings sehr wahrscheinlich, dass *Angely* gesiegt haben wurde, wenn er einen Begleiter gehabt, wenn er sich das Rennen nicht hatte selbst machen mussen. Auf alle Falle aber ist der Erfolg von *Iro* einer jener schwer erklarlichen Siege, deren es in Budapest leider schon manche in grossen Rennen gegeben hat. Die Beschaffenheit der Bahn ist es in erster Linie, welche oft ganz unvorhergesehene Resultate zeitigt.

Am Sonntag wurde auch noch das August-Handicap gelaufen, welches die stattliche Schaar von dreizehn Pferden beim Pfosten versammelte. Es gab einen guten Favorit in *Perle rose*, zu deren Gunsten zwar nicht die letzte Form, wohl aber Stallgerüchte sprachen. Die Uechtritz'sche Stute lief auch ein sehr gutes Rennen und wurde nur von *Gaudriole* bezwungen, welche die beiden letzten Rennen, an denen sie theilgenommen hat, um ein gut Stuck weiter gebracht haben. Bemerkenswerth ist, dass die vier Placirten im August-Handicap, *Gaudriole*, *Perle rose*, *Féerie* und *Részes*, im Welter-Handicap acht Tage zuvor gelaufen waren. Die Siegerin *Gaudriole* befand sich diesmal gegen *Perle rose* um neun, gegen *Részes* um acht und gegen *Féerie* um zehn Pfund im Nachtheile. Dass sie dennoch diese Pferde wieder schlagen konnte, beweist eben eine starke Verbesserung. Ausser den genannten Pferden machten sich nur *Maria Pia* und *Ilis* im Rennen bemerkbar, die Anderen kamen gar nicht zur Geltung.

Sehr gut gemacht war das Welter-Handicap, in welchem *Diszpolgar*, *Ladrone*, *Esthajnal* und *Isolde* dicht aneinandergekettet den Richter passirten, welcher seinen Urtheilsspruch zu Gunsten von *Diszpolgar* fallte. Ein von dem Reiter von *Ladrone* gegen *Diszpolgar* wegen Anreitens eingebrachter Protest wurde zurückgewiesen. Das Trostrennen fur die im St. Stephans-Preis am 1. Mai 1899 stehengebliebenen, aber nicht gestarteten Pferde sank zu einem Alleingang für *Hang' di' an* herab. Die beiden Verkaufsrennen für altere Pferde fielen an *Bátor* und *Alfred*, der hiebei seinen ersten Sieg errang.

Unter den Rennen für die Vertreter der jüngsten Altersclasse ragte das Grosse Handicap der Zweijahrigen hervor Da *Betrüger*, welcher nach öffentlicher Form fast ausgelassen schien, nicht lief, erhielt das von zehn Pferden bestrittene Rennen einen ziemlich offenen Charakter. Das Publicum erwahlte sich zwar in *Allandó* einen guten Favorit, allein *Allandó* war bereits an der Distanz geschlagen. Den Sieg errang das beste Pferd im Felde, *Sello*, gegen *Reducer*, welcher der Harkányi'schen Stute sich gefahrlicher erwiesen hatte, ware sein Reiter früher mit dem etwas faulen Hengste gekommen. Der Aussenseiter *Orkan* wurde Dritter vor *Quota*, von der man sich nach ihren ersten Leistungen mehr versprach, als sie bis nun gezeigt hat. Arg enttauschte *Philister*, welcher nach zwei Drittel des Weges zum Ruckzuge blies, und schlecht lief auch *Davensberg*. Herr Anton Dreher erhielt durch die Niederlage von *Reducer* im darauffolgenden Nursery-Handicap eine Entschadigung fur den Sieg von *Betrüger*, welcher *Hardly* nach nervenerregendem Endgefechte schlug. *Hardly* hat sehr wenig Stehvermogen, 1000 Meter sind ihr fast zu weit. Sie muss mit ganz besonderer Schonung geritten werden, mit Aufsparung ihrer Krafte bis zum letzten Moment. Die anderen Pferde hatten gegen die beiden placirten Pferde keine 50 : 1-Chancen und waren auch nirgends.

Das Maidenrennen der Zweijahrigen brachte einen sehr leichten Sieg von *Marchioness*, welche es mit Pferden zu thun hatte, die ihr nach öffentlicher Form nicht gewachsen sein konnten. Sehr gut lief *Felleg II.*, welche schon im Preis vom Helenenthal sich ein wenig bemerkbar gemacht hatte, und einen sehr bedrohlichen Moment hatte auch *Malice*, welche schliesslich nicht unnütz ausgeritten wurde. Sehr bald geschlagen war dagegen *Délczeg*, der gar nicht den guten Ruf rechtfertigt, welcher ihm seinerzeit vorausgegangen ist.

Die beiden Verkaufsrennen fur Zweijahrige wurden von *Karmester* und *Don Quichotte* gewonnen. Der Sieg von *Karmester*, welcher *Garaboncsiás*, *Melella*, *Popovka* etc. schlug, war eine grosse Ueberraschung, die in der Quote von 111 : 5 ihren Ausdruck fand. Auch der Erfolg von *Don Quichotte*, welcher das starke Feld von 13 Gegnern schlug, kam unerwartet. Das Rennen führte über die schone Distanz von 900 Metern; irgend welche Bedeutung ist dem Siege von *Don Quichotte* daher nicht beizumessen.

Das Hürdenrennen am Samstag war eine leichte Beute für *Albatros*, welcher seit seinem ersten Versuche zwischen Flaggen grosse Fortschritte gemacht hat. Er ist um Pfunde besser gelaufen als am Sonntag zuvor, und da er in *Cecilic* und *Gyémant* bereits erprobte Hürdenpferde geschlagen hat, kann man seinen weiteren Leistungen auf der Hindernissbahn mit grossem Interesse entgegensehen. Dass aus massigen Flachrennpferden gute Hindernisspferde werden konnen, das zeigen die beiden Dreijahrigen des Mr. Janoff, *Acetylen* und *Banda*. Sie gehören zu unseren besten jungen Hürdenpferden, namentlich *Banda*, welche am Sonntag wieder unter dem hohen Gewichte von 67 Kg. *Plaisirchen*, der sie 30 Pfunde zu geben hatte, *Remény* und *A la grècque* bezwang.

Heute wird der Konigin Elisabeth-Preis gelaufen, mit dem wir uns bereits in der letzten Nummer eingehend beschaftigt haben. Da *Adoma*, der von einem kleinen Unfall betroffen wurde, dem Rennen ferne bleiben soll, sind also die Trager der rothen Jacke mit den weissen Nahten ihres gefahrlichsten Gegners ledig. Wir geben nachstehend noch einmal die Starterliste für dieses Rennen, dessen Ausgang zwischen

Per Butters und **Busserl**

liegen dürfte. *Komamasszony* sollte diesen beiden Pferden zunachst enden.

*Gf. Th. Andrássy's 3j. br. H. *Adoma* v. Beau Brummel—Ancona, $53\frac{1}{2}$ Kg. (Ball) . . . . Gilchrist
Ernst v. Blaskovits' 3j. br. St. *Napfény* v. Dunure—Kincs, 52 Kg. (E. Hesp) . . . . Rumbold
A. Dreher's 4j. F.-St. *Busserl* v. Zsupán—Bussi, $55\frac{1}{2}$ Kg. (Smart) . . . . S. Bulford
Dess. 3j. br. H. *Per Butters* v. Gaga—Peeress, $53\frac{1}{2}$ Kg. (Smart) . . . . Smith
Gf. E. Degenfeld's 3j. br. H. *Rio tinto* v. Abonnent—Barbara, $53\frac{1}{2}$ Kg. (Metcalf) . . . Barker
Bar. H. Königswarter's 4j. dbr. H. *Komámasszony* v. St. Serf—Thoughtless, 57 Kg. (J. Reeves) . . . . Adams
*Al. Ritt. v. Lederer's 3j. F.-H. *Timár* v. Bálvány—Trésor, 52 Kg. (Hansi) . . . . Fk. Hesp
Bar. G. Springer's 3j. br. H. *Mindegy* v. Dunure—Mirabel, $53\frac{1}{2}$ Kg. (Butlers) . . . Hyams

* [illegible]

Tips fur heute:

Stallpreis: *Leader—Gagerl.*
Hurden-Handicap: *Ise—Troubadour.*
Königin Elisabeth-Pr.: Stall Dreher—*Komamasszony.*
Verkaufsrennen: *Beauharnais—Forgó.*
Handicap: *Gehst vira—Szeszély II.*
Maiden-Verk.-Hcp. d. Zweijahr.: *Melella—Retford.*
Rennen der Zweijahrigen: *Waterloo—Gourgandine.*

FONOGRAF.

HEUTE wird der Königin Elisabeth-Preis in Pest gelaufen.

TIP-TOP hat die Badener Prince of Wales-Stakes gewonnen.

ZWEI MASTER KILDARE-KINDER siegten vorgestern in Budapest: *Iro* im Budapester Preis und *Banda* im Hürdenrennen.

BENITTHORPE, der vom Rittmeister Arthur Trankel für sein Gestüt Spillern in England angekaufte neue Deckhengst, ist am Donnerstag in bester Verfassung daselbst angelangt.

LIEBELEI, die Dritte aus dem Preis von Iffezheim, ein Product von *Talpra Magyar*, gewann das werthvolle Prinz Hermann von Sachsen-Weimar-Rennen am Sonntag gegen den Franzosen *Ivan IV.* und *Bayreuth.*

DER ZUSTAND des in einer Heilanstalt bei Budapest seit dem Frühjahre befindlichen ehemaligen Esterhazy'schen Hindernissreiters J. May ist leider ein hoffnungsloser Seine Auflosung steht stündlich bevor.

DER DREHER'SCHE STALL errang an den beiden letzten Budapester Renntagen einen dreifachen Erfolg, mit *Betrüger* im Nursery-Handicap, mit *Hang' di' an* im Trostrennen und mit *Marchioness* im Maidenrennen der Zweijahrigen.

VIER JAHRE nacheinander haben nun Dreijahrige den Budapester Preis gewonnen, und zwar der Reihe nach *Bentinck*, *Köpe*, *Esterfi* und *Iro*. Es ist ubrigens bemerkenswerth, dass *Iro* der erste in diesem Rennen erfolgreiche Trager der Péchy'schen Farben ist.

IN HURST PARK wurde am Samstag das werthvolle Harewood Handicap (500 Pfd. St., 3200 M.) entschieden. Das Rennen fiel an den fünfjahrigen *Candelaria*; Zweiter war *Rampion* vor *Ultimatum*. Sonst liefen noch *His Reverence*, *Hobnob*, *Villiers*, *Sybaris* und *Morfe.*

FUR TOD SLOAN hat seine durch den zeitweiligen Entzug der Reitlicenz in England veranlasste Amerikareise eine ziemlich unangenehme Folge gehabt. Auf der Rückfahrt von New-York wurden ihm namlich seine ganzen, zum Theil sehr werthvollen Schmucksachen gestohlen.

HABLEANY hat ihrem Erfolge in der Saida-Steeple-chase am Sonntag in Iffezheim den ungleich werthvolleren in der Grossen Badener Handicap-Steeple-chase anzureihen vermocht, indem sie das 25.000 Mark-Rennen trotz einer auserlesenen Gegnerschaft gewann. *Peterzell* und *Kadett* besetzten die Platze hinter ihr.

EIN INTERESSANTER ZWEIKAMPF wird am Donnerstag in Budapest zwischen *Zászlós* und *Andrea* stattfinden. In dem Rennen, welches über die Meile führt, hat *Zaszlós* 53 Kg. und *Andree* 50 Kg. zu tragen. Wahrscheinlich wird der Dreijahrige siegen. Der beiderseitige Einsatz der Besitzer der genannten Pferde betragt 5000 fl.

UBER PILATUS, den Doppelsieger des St. Leopolds-Preises und der Graf Julius Karolyi-Memorial-Stakes, hört man sehr gute Nachrichten. Der Königswarter'sche Hengst, welcher sich in vorzüglicher Verfassung befindet, soll zunachst an dem Graf Nicolaus Esterhazy-Memorial theilnehmen und dann für den Austria-Preis frischgehalten werden.

IN DERBY beginnt heute das dortige Meeting, auf dessen Programm einige der werthvollsten Rennen Englands stehen, so das Peveril of the Peak Plate (1000 Pfd. St., 1609 Meter), die Champion Breeders Biennial Foal Stakes für Zweijährige (2000 Pfd. St., 1000 Meter) und die Champion Breeders Stakes für Dreijährige (2000 Pfd. St., 1609 Meter).

ALMAVIVA vermochte am Samstag in Baden-Baden im Preis von Karlsruhe trotz des niedrigen Gewichtes von 47 Kg., das er in den Sattel zu nehmen hatte, blos massiger Dritter hinter *Voeslau* (51½ Kg.) und *Ino* (58½ Kg.) zu werden. In demselben Rennen startete auch *Dominik*, doch konnte er sich ungeachtet seiner 45½ Kg. nicht bemerkbar machen.

DREIMAL sind die Badener Prince of Wales Stakes nun seit ihrer Begründung im Jahre 1894 von Pferden aus der Monarchie gewonnen worden. Im Jahre 1896 siegte *Kosma*, voriges Jahr *Gomba* und heuer *Tip-Top*. Herr Anton Dreher hat übrigens mit dem Siege seines Hengstes in der Badener Fliegerconcurrenz sein erstes Rennen auf deutschen Bahnen gewonnen.

MEDEA, die Ueberraschungssiegerin im Fürstenberg-Memorial befindet sich derzeit in wirklich grosser Form. Die Stute gewann am Samstag in Baden-Baden wieder ein Rennen, das mit 10.000 Mk. dotirte Heidelberg-Handicap ziemlich leicht gegen *Sister Bess* und *Vogelfänger*, trotzdem sie das weitaus höchste Gewicht, 65 Kg., im Sattel hatte und die Distanz des Rennens 3200 Meter betrug.

ATTILA bestätigte im Chamant-Rennen am Sonntag zu Baden-Baden die von ihm im Zukunftsrennen gezeigte gute Form, indem er trotz der 58 Kg., die er trug, gegen zwei gute Pferde, wie die wiederholt hervorragend gelaufene *Mistake* und den noch dunklen, aber hoch ausprobirten *Cimies*, einen Stallgenossen von *Don José*, siegte. *Simandl*, der gleichfalls in dem Rennen lief, hatte mit dem Ende nichts zu thun.

DAS GESTÜT ANGERN gelangt, wie aus der betreffenden Anzeige in der heutigen Nummer unseres Blattes ersichtlich, zur Auflösung. *Triumph*, der Deckhengst des Gestütes, der sich als Vaterpferd bereits einen hervorragenden Namen gemacht, sowie die zumeist sehr hochgezogenen Mutterstuten der bekannten Zuchtstätte, darunter *Crown Jewel*, die Mutter von *Margit* und *Régent*, *She*, *Margit*, *Adria*, *Marie Thérèse*, werden freihändig zum Verkaufe gestellt.

GOLDREGEN, der auch bei uns wohlbekannte deutsche Flieger, gewann, nachdem er in den Prince of Wales Stakes erfolglos gelaufen war, am Sonntag in Iffezheim das Kincsem-Rennen. *Connex*, der am Tage vorher vor ihm eingekommen war — er wurde bekanntlich Zweiter hinter *Tip-Top* — vermochte diesmal nur Dritter hinter *Goldregen* und *Commandant* zu werden. Wahrscheinlich eine Folge der um 100 Meter kürzeren Distanz und der veränderten Gewichtsverhältnisse.

UBER DEN VERLAUF der Baden-Badener Prince of Wales Stakes am Samstag berichtet die »Sportwelt«: »Kaum hatte sich das Feld am Start versammelt, als auch schon die Flagge sich senken konnte, nur *Altgold* kam sehr schlecht ab und verlor mindestens sechs Längen. Bis dicht vor dem Knie der Bahn galoppirte die ganze Gesellschaft ziemlich geschlossen, dann erst sonderte sich *Gomba* von dem Rudel los und führte vor *Ivan IV.*, *Goldregen*, *Tip-Top* und *Retour-Chaise*. Hinter diesen Pferden hielt sich nur noch *Connex*, die vier Anderen waren bereits geschlagen und hatten nichts mehr mit dem Verlauf des Rennens zu schaffen. An der Distanz schob sich *Tip-Top* zu *Gomba* heran und passirte ihn sofort ohne jeden Widerstand, während *Ivan IV.*, *Goldregen* und *Retour-Chaise* zu ermatten begannen. *Connex* ging über die Letzteren hinweg, zog schliesslich sogar auch noch an *Gomba* vorbei, konnte aber selbst den ganz leicht mit drei Viertellängen siegenden *Tip-Top* absolut nicht gefährden. Eine halbe Länge hinter dem Naumann'schen Hengste kam *Gomba* ein, eine Länge vor *Retour-Chaise*. Alle Anderen wurden angehalten.« Nach dem »Deutschen Sport« gewann *Tip-Top* nach Kampf.

RENNEN.

RESULTATE.

Budapest, Sommer-Meeting 1899.

Siebenter Tag. Samstag den 26. August.

Harte Bahn.

I. VERKAUFSR. 2000 K. 1600 M.

Bar. A. Harkányi's 6j. F.-H. *Bátor* v. Balvany — Csalfa, 6000 K., 61 Kg. (Metcalf) . . . . Wilton 1
G. v. Rohonczy's 3j. br. H. *Tiszagyöngye*, 1000 K., 50 Kg. Rumbold 2
Mr. Newmarket's 3j. br. H. *Contras*, 2000 K., 53 Kg. Fk. Hesp 3
Mr. Duke's 3j. br. St. *Parta III.*, 1000 K., 45 Kg.*) Szeman 4
N. v. Szemere's 3j. br. H. *Kamukhero*, 2000 K., 49½ Kg.*) [illegible]

Tot.: 78:50. Platz: 31:25 und 37:25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 35 *Kamukhero*, 37 *Tiszagyöngye*, 40 *Párta III.*, 49 *Contras*. Wett.: 2 auf *Bátor*, 3 *Párta III.*, 4 *Contras* und *Kamukhero*, 6 *Tiszagyöngye*. Sehr leicht mit zwei Längen gewonnen; anderthalb Längen zurück der Dritte. Auf den Sieger erfolgte kein Anbot. Werth: 1970, 310 K.

II. HÜRDENR. D. DREIJ. 2300 K. 2400 M.

Fürst N. Pálffy's dbr. H. *Albatros* v. Triumph — Alégresse, 65 Kg. (Stiles) . . . . A. Nightingall 1
Rittm. F. Michlstetter's F.-St. *Cecilie*, 65 Kg. . Slinn 2
C. v. Geist's br. H. *Gyémánt*, 68½ Kg. . . Csompora 3

Tot.: 114:50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 13 *Gyémánt*, 15 *Cecilie*. Wett.: 1¼ *Cecilie*, 1½ *Albatros*, 2 *Gyémánt*. Sehr leicht mit anderthalb Längen gewonnen; zweieinhalb Längen zurück der Dritte. Werth: 2000, 390 K.

III. OFNER PR. 6600 K. 1600 M.

Gf. St. Károlyi's 3j. br. H. *Andree* v. Preferment — Incognito, 51½ Kg. (Ball) . . . . Gilchrist 1
Bar. S. Uechtritz' 4j. br. H. *Nickerl*, 58½ Kg. Fk Sharpe 2
Gf. T. Festetics' 3j. br. H. *Diadal*, 52½ Kg. . Park 3
Mr. Newmarket's 4j. br. H. *Malteser*, 58½ Kg. Fk. Hesp 0

Tot.: 187:50. Platz: 35:25 und 30:25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 8 *Nickerl*, 26 *Malteser*, 40 *Diadal*. Wett.: Pari *Nickerl*, 2½ *Malteser* und *Andrée*, 5 *Diadal*. Sehr leicht mit acht Längen gewonnen; vier Längen zurück der Dritte. *Malteser* angehalten. Werth: 6000, 1020 K.

IV. MAIDEN-VERKAUFSR. D. ZWEIJ. 2000 K. 1400 M.

Mr. Black's br. H. *Karmester* v. Achilles II. — Ej ha, 3000 K., 53 Kg. (Richards) . . . . Park 1
Gf. D. Wenckheim's br. H. *Garabonczids*, 5000 K., 56 Kg. . . . . Adams 2
Gf. Zd. Kinsky's dbr. St. *Melella*, 2000 K., 49½ Kg. Sands 3
Gf. J. Pálffy's br. St. *Popovka*, 1000 K., 47½ Kg. Fk. Sydenham 4
Gf. Th. Andrássy's br. H. *Boheme*, 2000 K., 51 Kg. Gilchrist 0
Ed. v. Blaskovits' br. St. *Borostyán*, 1000 K., 44 Kg.*) Kölling 0
Gf. Fr. Esterházy's F.-H. *Ucalegon*, 2000 K., 57 Kg. Cleminson 0
Mr. George Paul's br. St. *Blumen-Mary*, 2000 K., 49½ Kg. . . . . S. Bulford 0
Mr. Silton's F.-St. *Barkarol*, 3000 K., 51½ Kg. Poole 0
Rittm. R. Söllinger's br. H. *Sirius*, 1000 K., 49 Kg. Wilton 0
Gf. J. Teleki's Sch.-H. *Kotyág*, 2000 K., 51 Kg. Prudames 0
Mr. C. Wood's br. H. *Monza*, 3000 K., 53 Kg. Rumbold 0

Tot.: 1112:50. Platz: 286:25 und 57:25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 15 *Garabonczids*, 22 *Barkarol*, 32 *Monza*, 41 *Ucalegon*, 45 *Sirius*, 116 *Melella*, 138 *Boheme*, 151 *Blumen-Mary*, 222 *Popovka*, 250 *Kotyág*, 728 *Borostyán*. Wett.: Pari *Garabonczids*, 4 *Barkarol*, 6 *Melella*, *Monza*, *Sirius* und *Ucalegon*, 8 *Karmester*, 10 *Popovka*, 12 *Boheme*, *Borostyán* und *Blumen-Mary*, 14 *Kotyág*. Mit anderthalb Längen gewonnen; eine Länge zurück die Dritte. Der Sieger wurde um 5600 K. von Herrn J. v. Jankovich-Besan gekauft. Werth: 1970, 1650 K., 1300 K. der Clubcasse.

V. GR. HCP. D. ZWEIJ. 8300 K. 1100 M.

Bar. J. Harkányi's br. St. *Sellö* v. Dunure — Springal, 51½ Kg. (Metcalf) . . . . Wilton 1
A. Dreher's br. H. *Reducer*, 49½ Kg. . . S. Bulford 2
Mr. Lincoln's F.-H. *Orkan*, 44 Kg. . . . . . . Sands 3
Gf. Mor. Esterházy's br. H. *Davensberg*, 52½ Kg. Poole 0
Mr. Duke's br. St. *Suada*, 50½ Kg. . . . . . Slack 0
Gf. Th. Andrássy's br. St. *Allandó*, 50½ Kg. Gilchrist 0
L. Egyedi's br. St. *Quota*, 50½ Kg. . . . . Rumbold 0
N. v. Szemere's F.-H. *Cocker*, 49 Kg. . . . . Cleminson 0
Bar. H. Königswarter's br. H. *Philister*, 47 Kg. Prudames 0
Mr. Adrien's F.-St. *Megaera*, 42½ Kg. . . . Lovász 0

Tot.: 286:50. Platz: 51:25, 57:25 und 78:25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 25 *Allandó*, 30 *Reducer*, 32 *Philister*, 40 *Orkán*, 42 *Quota*, 60 *Davensberg*, 70 *Cocker*, 146 *Megaera*, 171 *Suada*. Wett.: 2½ *Allandó*, 4 *Philister*, 5 *Quota* und *Sellö*, 6 *Cocker* und *Orkán*, 7 *Davensberg* und *Reducer*, 8 *Megaera*, 10 *Suada*. Leicht mit zwei Längen gewonnen; eine Kopflänge zurück der Dritte. Werth: 8000, 1386⅔, 233⅓ K., 720 K. der Clubcasse.

VI. NURSERY-HCP. 3400 K. 1000 M.

A. Dreher's F.-H. *Betrüger* v. Trick-Track — Bee, 49½ Kg. (Smart) . . . . S. Bulford 1
Bar. G. Springer's br. St. *Hardly*, 53½ Kg. . Hyams 2
Gest. Szászberek's F.-H. *Façon*, 47½ Kg. . . . Slack 3
N. v. Szemere's F.-St. *Mégis*, 45 Kg. . . . . Lovász 4
A. v. Péchy's dbr. H. *Royal Flush*, 58 Kg. Fk. Sharpe 0
A. Egyedi's F.-H. *Szüret*, 49½ Kg. . . . . Rumbold 0
Gf. Zd. Kinsky's dbr. H. *Modor*, 46½ Kg. . Wilton 0
Mr. C. Wood's br. H. *Peninsular*, 46½ Kg. Prudames 0
Gf. E. Batthyány's F.-St. *Légalité*, 42 Kg. . . Kölling 0

Tot.: 174:50. Platz: 31:25, 31:25 und 57:25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 14 *Hardly*, 44 *Modor* und *Royal Flush*, 67 *Peninsular*, 68 *Mégis*, 81 *Façon*, 123 *Szüret*, 204 *Legalite*. Wett.: 1½ *Hardly*, 3¼ *Betrüger*, 5 *Mégis* und *Modor*, 6 *Peninsular*, 7 *Royal Flush*, 8 *Façon*, 12 *Legalite* und *Szüret*. Nach hartem Kampf mit einer Kopflänge gewonnen; drei Längen zurück der Dritte. Werth: 2960, 820 K., 160 K. der Clubcasse.

VII. WELTER-HCP. 2800 K. 1000 M.

Gf. A. Pejacsevich' 4j. F.-H. *Disszpolgár* v. Filou — Debüt, 56½ Kg. (Fetting) . . . . Fk. Sharpe 1
Pz. Taxis' 4j. br. H. *Ladrone*, 58½ Kg. . . . Adams 2
Mr. Sylton's 3j. br. St. *Isolde*, 57½ Kg. . . . Hyams †
Mr. George Paul's 3j. br. St. *Esthajnal*, 56½ Kg. S. Bulford †
I. Zangen's 5j. br. H. *Balek*, 58½ Kg. . . . . Poole 0
Mr. Duke's 3j. F.-St. *Corsica*, 51½ Kg. . . . Gilchrist 0
G. v. Rohonczy's 4j. br. St. *Delno*, 45 Kg. Szöböllödi 0

Tot.: 218:50. Platz: 46:25 und 39:25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 13 *Ladrone*, 34 *Balek*, 37 *Corsica*, 40 *Isolde*, 46 *Esthajnal*, 177 *Delno*. Wett.: 1½ *Ladrone*, 4 *Balek*, *Corsica*, *Disszpolgár* und *Isolde*, 5 *Esthajnal*, 12 *Delno*. Nach hartem Kampf mit einer kurzen Kopflänge gewonnen; ebensoweit zurück todtes Rennen für den dritten Platz. Ein gegen den Sieger wegen Anreitens eingelegter Protest wurde zurückgewiesen. Werth: 1960, 560 K., 120 K. der Clubcasse.

Achter Tag. Sonntag den 27. August.

Harte Bahn.

I. VERKAUFSR. 2000 K. 1400 M.

Gf. Tass. Festetics' 3j. br. H. *Alfred* v. Doncon — Addy, 3000 K., 53 Kg. (D. Waugh) . . . . . Kapousek 1
N. v. Szemere's 3j. br. H. *Grimaldi*, 1600 K., 44½ Kg.*) Lovász 2
Gf. E. Batthyány's 6j. F.-W. *Osiris*, 3000 K., 55½ Kg. Schejbal 3
I. Zangen's 4j. F.-St. *Kadmea*, 1600 K., 51½ Kg. Zangen 4
Mr. Duke's 4j. dbr. St. *Rege*, 1600 K., 47 Kg.*) Szeman 0
L. Egyedi's 4j. dbr. H. *Valaki*, 3000 K., 53½ Kg.*) Korytko 0
Gf. Mor. Esterházy's 4j. br. St. *Franczia Mulató*, 1600 K., 47 Kg. . . . . Valasek 0
Mr. Lincoln's 3j. br. H. *Junius*, 3000 K., 53 Kg. Rosak 0
G. v. Rohonczy's 3j. br. St. *Arkangyalát*, 1000 K., 47½ Kg.*) Szöböllödi 0
Gf. J. Teleki's 3j. br. St. *Ifjasszony*, 1600 K., 43 Kg.*) Kölling 0
Bar. S. Uechtritz' 3j. dbr. H. *Avar*, 1600 K., 48½ Kg. Laznik 0

Tot.: 199:50. Platz: 51:25 und 159:25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 17 *Osiris*, 31 *Junius*, 46 *Franczia Mulató*, 64 *Grimaldi*, 69 *Arkangyaldt*, 88 *Avar*, 94 *Valaki*, 142 *Rege*, 201 *Ifjasszony*, 278 *Kadmea*. Wett.: 3 *Osiris*, 4 *Alfred* und *Junius*, 5 *Franczia*, *Mulató*, 6 *Arkangyaldt*, 8 *Grimaldi*, *Rege* und *Valaki*, 10 *Avar*, 12 *Ifjasszony* und *Kadmea*. Sehr leicht mit zwei Längen gewonnen; vier Längen zurück der Dritte. Der Sieger wurde um 5200 K. von Bar. S. Uechtritz gekauft. Werth: 1970, 1500 K., 1100 K. der Clubcasse.

II. HÜRDEN-HCP. D. DREIJ. 2300 K. 2400 M.

Mr. Janoff's F.-St. *Banda* v. Master Kildare — Blitz, 67 Kg. (Reynolds) . . . . Slinn 1
Rittm. v. Jekey's F.-St. *Plaisirchen*, 52 Kg. . Rosak 2
Dr. Day's br. St. *A la grecque*, 65 Kg. . . Schejbal 3
C. v. Geist's F.-St. *Remeny*, 65 Kg. . . . Csompora 4

Tot.: 98:50. Platz: 27:25 und 28:25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 16 *Plaisirchen*, 30 *A la grecque*, 31 *Remeny*. Wett.: 1¼ *Banda*, 2 *Plaisirchen*, 3½ *A la grecque* und *Remeny*. Leicht mit drei Längen gewonnen; fünf Längen zurück die Dritte. Werth: 2000, 440 K., 30 K. der Clubcasse.

III. BUDAPESTER PR. 12.000 K. 2800 M.

A. v. Péchy's 3j. F.-H. *Iro* v. Master Kildare — Ironie, 55½ Kg. (Milne) . . . . Fk. Sharpe 1
Bar. G. Springer's 3j. dbr. H. *Angely*, 55½ Kg. Hyams 2
Bar. H. Königswarter's 4j. F.-H. *Aruló*, 62 Kg. Adams 3

Tot.: 229:50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 7 *Angely*, 18 *Aruló*. Wett.: 2 auf *Angely*, 2½ *Iro*, 3 *Aruló*. Nach Kampf mit einer Halslänge gewonnen; sieben Längen zurück der Dritte. Werth: 10.000, 1800 K., 700 K. der Clubcasse.

IV. TROSTR. 2300 K. 1800 M.

A. Dreher's 3j. F.-H. *Hang' di' an* v. Zsupan — Geht an, 46 Kg. (Smart) . . . . Wilton g. u. d. B.
Hang' di' an ging über die Bahn. Werth: 2070 K.

V. AUGUST-HCP. 6600 K. 1000 M.

Gf. E. Batthyány's 3j. F.-St. *Gaudriole* v. Gourmand — Donna Christine, 47½ Kg. (Huxtable) . . Prudames 1
Bar. S. Uechtritz' 4j. br. St. *Perle rose*, 51 Kg. Poole 2
Bar. G. Springer's 3j. br. St. *Feerie*, 55½ Kg. Hyams 3
C. v. Geist's 3j. br. St. *Részes*, 42½ Kg. . . . Sands 4
Rittm. A. Trankel's 6j. br. H. *L'Astro*, 59½ Kg. Huxtable 0
J. v. Jankovich-Bésán's 3j. F.-St. *Anuska*, 59½ Kg. Adams 0
Mr. Dorryt's 3j. F.-H. *Ronny*, 57 Kg. . . . Fk. Hesp 0
Gf. Zd. Kinsky's 4j. dbr. St. *Ilis*, 54 Kg. . . . Park 0
Gf. St. Károlyi's 4j. br. H. *Plikus*, 53 Kg. . Gilchrist 0
Rich. Wahrmann's 3j. br. H. *Round the corner*, 53 Kg. Fk. Sharpe 0
A. Dreher's 4j. F.-St. *Billnitz*, 49 Kg. . . S. Bulford 0
Gf. E. Degenfeld's 3j. F.-St. *Maria Pia*, 49 Kg. Wilton 0
Mr. Duke's 3j. F.-St. *Corsica*, 43 Kg. . . . . Slack 0

Tot.: 1130:50. Platz: 126:25, 56:25 und 67:25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 21 *Maria Pia*, 22 *Perle rose*, 37 *Feerie*, 40 *Anuska*, 65 *Ilis*, 80 *Bill-*

*) Incl. [illegible]

*) Incl. 3½ Kg. Reitererlaubniss.

nitz und *Plikus*, 96 *Round the corner*, 122 *Ronny*, 130 *Részes*, 139 *L'Astro*. Wett.: 3 *Maria Pia* und *Perle rose*, 5 *Anuska* und *Feerie*, 8 *Gaudriole*, *Ilis* und *Round the corner*, 10 *Plikus* und *Ronny*, 12 die Anderen. Nach Kampf mit einer Kopflange gewonnen; drei Langen zurück die Dritte. Werth: 6000, 1400, 360 K., 200 K. der Clubcasse.

VI. MAIDEN-VERKAUFSR. D. ZWEIJ. 2000 Kronen. 900 M.

Gf. Mich. Karolyi's br. H. *Don Quichotte* v. Orwell—Donna Margherita, 2000 K., 51 Kg. (Huxtable) Hyams 1
Gf. Mor. Esterházy's F-H. *Tapolcza*, 2000 K., 51 Kg. Cleminson 2
Mr. Black's br. St. *Fragile*, 5000 K., 54½ Kg. . Park 3
Gf. Th. Andrássy's br. St. *Limlom*, 2000 K., 49½ Kg. Gilchrist 0
Dr. Day's br. St *Wild Eelin*, 3000 K., 51½ Kg Prudames 0
B v. Fay's br. St. *Borbala*, 3000 K., 51½ Kg. Poole 0
Gf. T. Festetics' br. H. *Fonyód*, 2000 K., 51 Kg. S. Bulford 0
Mr. George Paul's F-St. *Gavotte*, 1000 K., 44½ Kg.*) Valasek 0
Mr. Lincoln's dbr. H. *Bandita*, 2000 K, 47½ Kg.*) Travnicek 0
G. v Roboneczy's br. St. *Ariadne*, 1000 K., 44 Kg.*) Lovasz 0
Gest. Szaszberek's br. H. *Aladin*, 2000 K., 51 Kg. Slack 0
Bar S. Uechtritz' br. St. *Pithya*, 2000 K., 49½ Kg. Wilton 0
Gf. D. Wenckheim's br H. *Ne engedj*, 5000 K., 56 Kg. Adams 0
Mr. C. Wood's br. H. *Ördög*, 1000 K., 49 Kg. Rumbold 0

Tot.: 837:50. Platz: 158:25 und 52:25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 17 *Tapolcza*, 26 *Pithya*, 36 *Fragile*, 46 *Ne engedj*, 63 *Ördog*, 99 *Borbala* und *Wild Eelin*, 103 *Limlom*, 138 *Fonyód*, 155 *Aladin*, 181 *Gavotte*, 337 *Bandita*, 376 *Ariadne*. Wett.: 1½ *Tapolcza*, 3 *Pithya*, 6 *Borbala*, *Fragile*, *Ne engedj* und *Ördog*, 8 *Don Quichotte*, 12 die Anderen. Nach Kampf mit einer Kopflange gewonnen; eine Halslange zurück die Dritte. Auf den Sieger erfolgte kein Anbot. Werth: 1970, 510 K.

VII. MAIDENR. D. ZWEIJ. 3400 K. 1000 M.

E. Dreher's br. St. *Marchioness* v. Panzerschiff—Marie Thérèse, 54½ Kg. (Smart) . . . . Adams 1
El. v. Blaskovits' br. St *Felleg II.*, 54½ Kg. Huxtable 2
Gf. T. Festetics' F.-St. *Hirondelle*, 54½ Kg. . . Park 3
Gf. Th. Andrassy's br. H. *Délczeg*, 56 Kg. . Gilchrist 0
Mr. Black's dbr. H. *Li-Hu-Csang*, 56 Kg. . . Wilton 0
Ernst v. Blaskovits' F.-H. *Avar II.*, 56 Kg. Rumbold 0
C. v. Geist's F.-H. *Balamber*, 56 Kg. . . Fk. Sharpe 0
Gf. A. Henckel's br. St. *Malice*, 54½ Kg. . Chaloner 0
Al. R. v. Lederer's br. H. *Alençon*, 56 Kg Fk. Hesp 0
Gf. A. Pejacsevich' br. St. *Lady Kildare*, 54½ Kg. Cleminson 0

Tot.: 114:50. Platz: 33:25, 68:25 und 45:25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 35 *Délczeg*, 40 *Hirondelle*, 57 *Li-Hu-Csang*, 73 *Balamber* und *Felleg II.*, 79 *Avar II.* und *Lady Kildare*, 125 *Malice*, 155 *Alençon*. Wett.: Pari *Marchioness*, 3 *Delczeg*, 6 *Felleg II.* und *Malice*, 8 *Avar II.* und *Hirondelle*, 12 *Balamber*, 20 die Anderen. Leicht mit zwei Langen gewonnen; eine Länge zurück die Dritte. Werth 1970, 750 K.

Baden-Baden 1899.

Vierter Tag. Samstag den 26. August.

I. SCHWARZWALD-HCP. 5000 Mk. 2j. 1200 M.

A. Klonne's br. St. *Mylady* v. Gouverneur—Miss Vex, 49 Kg. (F. Althof) . . . . Ibbett 1
A. v. Kaulla's F.-H. *Pilger*, 51 Kg. . . . . Harvey 2
Weinberg's F.-H. *Fuoco*, 55½ Kg. . . . . Warne 3
Dr. J. Magin's F.-St. *Traute*, 51 Kg. . . . . Jones 4
v. Bleichröder's br. H. *Cadore*, 55½ Kg . . . Smith 0
Frh. Ed. v. Oppenheim's br. H. *Socrates*, 55 Kg. Toon 0
A. Beit's br. St. *Oppa*, 54 Kg. . . . . . . Utting 0
Graditz' F.-St. *Goldkuste* 54 Kg. . . . . Ballantine 0

Tot.: 95:10. Platz: 46:20, 52:20 und 60:20. Nach Kampf mit einer halben Lange gewonnen; drei Viertellängen zurück der Dritte. Werth: 3300, 600, 300 Mk.

II. PR. VON KARLSRUHE. 4000 Mk. 2000 M.

Binding's 3j. br. H. *Voeslau* v. Valauris—Vivacious, 51½ Kg. (C. Seibert) . . . . E. Martin 1
Balduin's 4j. F. St. *Ino*, 58½ Kg. . . . . R. Utting 2
Bar. G. Springer's 3j. br. H. *Almaviva*, 47 Kg. H. Toon 3
Klonne's 3j br. H. *Castrop*, 44 Kg. . . R. Wortmann 4
Fürst Hohenlohe-Oehringen's 3j. br. H. *Xamete*, 50½ Kg. W Warne 0
v. Kaulla's 3j. F.-H. *Ich*, 46 Kg. . . . . Ch Harvey 0
v Treskow's 3j. br. H. *Filou*, 50½ Kg. W. H. Jones 0
Wahrmann's 3j. br. H. *Dominik*, 45½ Kg. W. Lister 0

Tot.: 91:10. Platz: 42:20, 30:20 und 36:20. Leicht mit anderthalb Langen gewonnen; zwei Langen zurück der Dritte. Werth: 5600, 800, 300 Mk.

III. BADENER PRINCE OF WALES-STAKES. 30,000 Mk. 1300 M.

A. Dreher's 5j. br. H. *Tip-Top* v. Metallist—Tittle Tattle, 61½ Kg. (Smart) . . . . W. Smith 1
B. Naumann's 4j. F.-H. *Connex*, 57½ Kg. . G. Sopp 2
R. Wiener v. Welten's 6j. F-H *Gomba*, 61½ Kg. Barker 3
Gf. M. Esterházy's 2j. F.-St. *Retour-Chaise*, 45½ Kg. Harvey 4
B. Naumann's 4j. F.-H. *Allgold*, 61½ Kg. . Bowman 5
Frh. Ed v. Oppenheim's 5j F.-H. *Monaco*, 61½ Kg. Watts 0
A. Beit's 3j. br. St. *Heroine*, 52 Kg. . . . . Utting 0
v. Blottnitz' 6j. br. H. *Goldregen*, 61½ Kg. Ballantine 0
P. Pakheiser's 4j. br. St. *Vitesse*, 59½ Kg. . . Warne 0
E. Veil-Picard's 3j. F-H. *Ivan IV.*, 62 Kg. Harrison 0

*) [illegible]

Tot.: 57:10. Platz: 40:20, 164:20 und 38:20. Sehr leicht mit drei Viertellangen gewonnen; eine halbe Lange zurück der Dritte. Werth: 19,400, 2400, 900 Mk. Zuchterpreise: 4000 Mk. Herr A. Dreher (*Tip-Top*), 500 Mk. Herr R. Wiener v. Welten (*Gomba*).

IV. HEIDELBERG-HCP. 10 000 Mk. 3200 M.

Balduin's 4j. br. St. *Medea* v. Fulmen—Forelock, 65 Kg. (Brown jun.) . . . . Utting 1
Weidenfeld's 4j. br. St. *Sister Bess*, 54 Kg. H. Atzenroth 2
Fürst Hohenlohe-Oehringen's 5j. br. W. *Vogelfanger*, 59 Kg. W. Warne 3
A. v. Kaulla's 5j. br. St. *Verwirrung*, 52½ Kg. W. Lister 4
Lt. Bomhard's a F-W. *Bloodshot*, 56 Kg. J. Birghan 0
Hasperg jun.'s 4j br. H *Country Boy*, 62 Kg. E. Martin 0
Maj Faddy's a. F.-H. *Hagopean*, 61½ Kg. . H. Jones 0

Tot: 32:10. Platz: 28:20, 40:20 und 28:20. Sicher mit fünf Viertellangen gewonnen; eine Lange zurück der Dritte. Werth: 7600, 800, 100 Mk.

V. WASSERFALL-HÜ.-R. 3000 Mk. 3000 M.

Mr. B.'s 4j. F.-St. *Sassi* v. Dandin—Sylph, 3000 Mk., 63½ Kg. (H. Brown jun.) . . . . . . L. Printen 1
Lt. Hausmann's 5j. F.-St. *Palmy*, 3000 Mk., 70½ Kg. J. Birghan 2
Lücke's 3j. schwbr H. *Nachtwandler*, 4000 Mk. 54½ Kg. F. Jeffs 3
Tepper's 3j. br. H. *Orbil*, 3000 Mk., 54½ Kg A. Martens 4
W. Behrens' 4j. F.-St. *Jephta's Daughter*, 3000 Mk., 67 Kg. . . . . J. Martin 0
Lt Boehmer's 4j. br. H. *Tisi Foo*, 3000 Mk., 67 Kg. P. Trollsen 0

Tot.: 23:10. Platz: 34:20 und 64:20. Leicht mit anderthalb Langen gewonnen; ebensoweit zurück der Dritte. *Sassi* wurde fur 4200 Mk. von Lt. Freih. v. Venningen gefordert. Werth: 3050, 400, 100 Mk.

VI. WELLGUNDE-ST.-CH. 4000 Mk. 4000 M.

Mr. B.'s 5j br. St. *Loreley I.* v. Fulmen—Lady Love, 6000 Mk., 69½ Kg. (H. Brown jun.) . . . Printen 1
Lt. M. Bock's 5j. br. H. *Flores*, 4000 Mk., 67½ Kg. Kolosky 2
Lt. Lucius' a. F.-W. *Canada*, 2000 Mk., 70 Kg J. Birghan 3
Lt. Frh. v. Reitzenstein's a. hbr. W. *Le Duc*, 1000 Mk, 69 Kg. . . . . Kuter 4
Lt. v. Fischer-Treuenfeld's a. F.-W. *Laurel*, 2000 Mk, 70 Kg. . . . . Jerabek 0
Lt. Hausmann's 6j. br. W. *Nevers*, 2000 Mk., 70 Kg. Plendl 0
Lt. Frh. v. Schelleter's a. br. W. *Hotham*, 1000 Mk, 69 Kg. . . . . Lippold 0
G. Woltmann's a. br. St. *Elinor*, 2000 Mk, 67 Kg. Scholz 0
A Kasten's 4j. br. W. *Obersteiger*, 4000 Mk., 62½ Kg. Baer 0

Tot.: 28:10. Platz: 28:20, 30:20 und 38:20. Leicht mit zwei Langen gelandet; ebensoweit zurück der Dritte. Werth: 2850, 550, 150 Mk.

BERICHTE.

Budapest, Sommer-Meeting 1899.

Siebenter Tag. Samstag den 26. August.

Ein schones, wenn auch fur einen Augusttag etwas kühles Wetter trug nicht wenig dazu bei, am Samstag die einzelnen Platze der Budapester Bahn mit einem zahlreichen Publicum zu füllen. Der Sport war ziemlich befriedigend, wenigstens in der zweiten Halfte des Tages. Die Hauptrennen waren der Ofner Preis und das Grosse Handicap der Zweijahrigen; sie wurden von *Andrée* und *Sello* gewonnen. Hinter *Sello* kamen *Reducer* und *Orkán* als die Nachsten ein. *Reducer's* Stallgenosse *Betrüger* siegte im Nursery-Handicap, *Diszpolgár* ging aus dem Welter-Handicap als Sieger hervor, im Hürdenrennen feierte *Albatros* einen leichten Erfolg, und die beiden Verkaufsrennen fielen an *Bator* und *Karmester*.

Im Verkaufsrennen war *Bátor* Favorit; ihm traten *Parta III.*, *Contrás*, *Tiszagyongye* und *Kamukhero* entgegen. Zuerst führt *Contrás* vor *Bator*, dann geht aber bald *Párta III.* an die Spitze und erringt einen guten Vorsprung vor *Contrás*. An der Distanz nimmt *Bator* das Rennen auf, gefolgt von *Tiszagyongye*. Er siegt sehr leicht mit zwei Langen gegen *Tiszagyongye*, welcher anderthalb Langen vor *Contrás* endet.

Das Hurdenrennen der Dreijahrigen wurde von *Gyémánt*, *Albatros* und *Cecilie* bestritten, welche fast gleich stark gewettet wurden. *Gyemánt* weist den Weg vor *Cecilie* und *Albatros* bis zur letzten Hurde, dann weicht er. *Albatros* geht vor und schlagt *Cecilie* sehr leicht mit anderthalb Langen. Zweieinhalb Langen zurück ist *Gyémánt* Dritter.

Der Ofner Preis wurde allgemein *Nickerl* zugesprochen, dem sich *Diadal*, *Andrée* und *Malteser* entgegenstellten. In der Ordnung *Malteser*, *Andrée*, *Nickerl*, *Diadal* macht sich das Quartett auf den Weg. Nach dreihundert Metern übernimmt *Andree* die Führung und zieht gleich ziemlich weit weg. Vor der Einlaufsecke fallt *Malteser* aus dem Rennen — er wurde von Nasenbluten befallen — in der Geraden versuchen *Nickerl* und *Diadal* an *Andrée* heranzukommen, dieser lasst sich aber nicht erreichen und siegt sehr leicht mit acht Langen gegen *Nickerl*. Vier Langen zurück kommt *Diadal* als Dritter ein.

Am Maiden-Verkaufsrennen der Zweijahrigen nahmen *Boheme*, *Borostyán*, *Ucalegon*, *Blumen-Mary*, *Melella*, *Popovka*, *Barkarol*, *Sirius*, *Kotyág*, *Garabonczids* und *Monza* theil. *Garabonczids* hatte die meisten Anhanger. *Monza* führt vor *Blumen-Mary*, *Kotyág*, *Garabonczids*, *Sirius* und *Karmester*. An der Distanz kampfen *Monza* und *Garabonczids* bereits um die Führung, *Monza* weicht, dagegen bricht aussen *Karmester* hervor und erringt einen leichten Sieg mit anderthalb Langen gegen *Garabonczids*. Eine Lange zuruck trifft *Melella* als Dritte ein vor *Popovka*.

Für das Grosse Handicap der Zweijahrigen wurden *Davensberg*, *Sello*, *Suada*, *Allandó*, *Quota*, *Reducer*, *Cocker*, *Philister*, *Orkán* und *Megaera* gesattelt. *Allandó*, *Philister*, *Reducer* und *Sello* hatten die meisten Anhanger. *Allandó*, *Philister* und *Quota* fuhren vom Fleck weg vor *Sello*, *Reducer*, *Orkán* und *Davensberg*. Bei Beginn des Guldenplatzes ist *Philister* geschlagen, bald darauf weicht auch *Allandó*, so dass nun *Quota* an der Spitze ist. Da kommen *Sello*, *Reducer* und *Orkán* hervor. Erstere gewinnt die Spitze und siegt leicht mit zwei Langen gegen *Reducer*, welcher *Orkán* mit einer Kopflange fur das zweite Geld schlagt.

Im Nursery-Handicap liefen *Royal Flush*, *Hardly*, *Betrüger*, *Szüret*, *Façon*, *Modor*, *Peninsular*, *Mégis* und *Légalité*. *Betrüger* und *Hardly* fanden die meiste Nachfrage. *Façon*, *Betrüger*, *Hardly* und *Royal Flush* fuhren vor *Szüret*, *Modor* und *Mégis*, 250 Meter vor dem Ziele ziehen *Betrüger* und *Hardly* von dem Felde weg und fechten mit einander einen erbitterten Endkampf aus, den *Betrüger* mit einer Kopflänge zu seinen Gunsten entscheidet. Drei Langen zuruck passirt *Façon* als Dritter den Richter.

Im Welter-Handicap stellten sich *Balek*, *Ladrone*, *Isolde*, *Diszpolgár*, *Esthajnal*, *Corsica* und *Delnö* dem Starter. *Ladrone* war Favorit. Nach Entlassung des Feldes sieht man *Diszpolgár*, *Ladrone*, *Balek* und *Corsica* vorne. Eine Viertelmeile vor dem Ziele sind *Balek* und *Corsica* geschlagen, vor dem Guldenplatze engagiren sich *Ladrone*, *Esthajnal* und *Isolde* mit *Diszpolgár* zu einem Kampfe, aus dem *Diszpolgár* mit einer kurzen Kopflänge gegen *Ladrone* als Sieger hervorgeht. Ebensoweit zurück endeten *Isolde* und *Esthajnal* im todten Rennen als Dritte.

Achter Tag. Sonntag den 27. August.

Prächtiges Wetter begünstigte den vorgestrigen Budapester Renntag, welcher einen stattlichen Besuch aufzuweisen hatte. Eine besondere Anziehungsnummer gab es diesmal nicht, denn weder der Budapester Preis, noch das August-Handicap waren eine solche. Das erstgenannte Rennen brachte übrigens, wenngleich es nur von drei Pferden bestritten wurde, eine sehr grosse Ueberraschung, da der heisse Favorit *Angely* unerwarteter- und unerklärlicherweise von *Iro* geschlagen wurde. Einen nur von sehr wenigen Besuchern des Rennplatzes vorausgeahnten Ausgang nahm auch das August-Handicap mit dem Siege von *Gaudriole* gegen *Perle rose* und *Feerie*. Das Maidenrennen der Zweijahrigen fiel an *Marchioness*, das Hurdenrennen an *Banda*, die beiden Verkaufsrennen wurden von *Alfred* und *Don Quichotte* gewonnen, und im Trostrennen ging *Hang' di' an* über die Bahn.

Am Verkaufsrennen nahmen *Osiris*, *Alfred*, *Junius*, *Rege*, *Franczia Mulató*, *Valaki*, *Grimaldi*, *Arkangyalát*, *Ifjasszony*, *Avar* und *Kadmea* theil. Die drei erstgenannten Pferde wurden am meisten gewettet. *Ifjasszony* führt vor *Osiris*, *Grimaldi* und *Alfred*. In der Geraden weicht zuerst *Ifjasszony*, dann gehen *Alfred* und *Grimaldi* an *Osiris* vorbei und Ersterer gewinnt sehr leicht mit zwei Langen. Vier Langen hinter *Grimaldi* ist *Osiris* Dritter.

Im Hürden-Handicap der Dreijahrigen war *Banda* Favorit vor *Plaisirchen*, sonst liefen noch *Remény* und *A la grecque*. In der Ordnung *Plaisirchen*, *Banda*, *Remeny*, *A la grecque* macht sich das Feld auf den Weg. Nach einer halben Meile geht *Remény* auf den zweiten Platz vor, in der kurzen Wand lasst *Banda* auch noch *A la grecque* an sich vorbei. In der Geraden ist das Feld fast in einer Linie, vor der letzten Hurde übernimmt *Banda* das Commando und siegt leicht [illegible] Langen gegen *Plaisirchen*, welche fünf Langen [illegible] *grecque* eintrifft.

Im Budapester Preis hatte es der Favorit *Angely* nur mit *Aruló* und *Iro* zu thun. Er führt vor *Aruló* und *Iro* bis zum Guldenplatz. Dort ist *Aruló* geschlagen; dagegen kommt *Iro* hervor, erreicht *Angely* vor den Tribünen und schlagt ihn sicher mit einer Halslange. Sieben Langen zurück trifft *Aruló* als Dritter ein. Umstehend geben wir die Siegerliste dieses Rennens und die Stammtafel von *Iro*.

Im Trostrennen ging *Hang' di' an* für den Preis über die Bahn.

Fur das August-Handicap wurden *L'Astro*, *Anuska*, *Ronny*, *Feerie*, *Ilis*, *Plikus*, *Round the corner*, *Perle rose*, *Billnitz*, *Maria Pia*, *Gaudriole*, *Corsica* und *Részes* gesattelt. *Maria Pia* und *Perle rose* hatten die meisten Anhanger. Nach gegebenem Startzeichen sieht man *Perle rose*, *Maria Pia*, *Feerie*, *Corsica* und *Ilis* im Vordertreffen vor *Anuska*, *Ronny*, *Plikus*, *Gaudriole* und *Részes*. Vor dem Guldenplatze zieht *Perle rose* von dem Felde weg und scheint leicht gewinnen zu konnen. Vor den Tribünen kommen aber *Gaudriole* und *Feerie* hervor, um sich an die Verfolgung von *Perle rose* zu machen. *Gaudriole* erreicht *Perle rose* knapp vor dem Ziele und bezwingt sie mit einer Halslange. Drei Langen hinter *Perle rose* endet *Feerie* als Dritte vor *Reszes*.

Im Maiden-Verkaufsrennen der Zweijahrigen wollten *Limlom*, *Fragile*, *Wild Eelin*, *Tapolcza*, *Borbala*, *Fonyód*, *Gavotte*, *Don Quichotte*, *Bandita*, *Ariadne*, *Aladin*, *Pithya*, *Ne engedj* und *Ördog* ihren ersten Sieg erringen. *Tapolcza*, *Ne engedj* und *Pithya* sind vom Fleck weg vorne vor *Fragile*, *Fonyód*, *Don Quichotte* und *Ördog*. Bei Beginn des Guldenplatzes weicht *Pithya*, zwischen *Tapolcza*, *Ne engedj* und *Fragile* entbrennt ein Kampf, in den vor den Tribünen auch *Don Quichotte* eingreift. Dieser siegt schliesslich mit einer Kopflange gegen *Tapolcza*, der eine Halslange von *Fragile* im Ziele trennt.

Im Maidenrennen der Zweijahrigen liefen *Délczeg*, *Li-Hu-Csang*, *Felleg II.*, *Avar II.*, *Marchioness*, *Hirondelle*, *Balamber*, *Malice*, *Alençon* und *Lady Kildare*. *Marchioness* war Favorit. *Avar II.*, *Délczeg*, *Malice*, *Hirondelle* und *Marchioness* bilden nach gegebenem Startzeichen das fuhrende Treffen. 150 Meter vor dem Ziel nimmt *Marchioness*, gefolgt von *Felleg II.*, das Renne

auf und erringt einen leichten Sieg mit einer Kopflange gegen *Felleg II.*, hinter welcher mit einer Halslange *Hirondelle* Dritte wird.

Sieger im Budapester Preis. 5000 fl. 2800 Met

Jahr	Gewinner	Vater	Besitzer	Reiter	Starter
1881	Landlord 3j.	Buccaneer	Graf Moriz Esterházy	Wyatt	6
1882	Lehetetlen 3j.	Waisenknabe	Graf Nic. Esterházy	Grimshaw	6
1883	Cambrian 3j.	Cambuscan	Graf Erwein Schlick	Metcalf	6
1884	Attala 3j.	Przedswit	Graf Nic. Esterházy	Templeman	8
1885	Buzgó 3j.	Kisbér öcscse	Graf Joh. Sztáray	Grimshaw	5
1886	Bucsány 3j.	Gunnersbury	Mr. Vinea	Bell	7
1887	Abonnent 3j.	Przedswit	Rittm. Rud. Söllinger	Rossiter	5
1888	Cintra 4j.	Verneuil	Fürst M. Fürstenberg und Graf Zd. Kinsky	Rossiter	7
1889	Biró 4j.	Gunnersbury	Capt. Violet	Huxtable	3
1890	Aspirant 3j.	Stronzian	Graf Nic. Esterházy	Huxtable	5
1891	Garlic 4j.	Elemér	Graf Béla Zichy	Warne	5
1892	Pitypalaty 4j.	Waisenknabe	F. Ritt. v. Scazighino	Brown	3
1893	Primás II. 4j.	Doncaster	E. v. Blaskovits	F. Barrett	4
1894	Kis-Iblya 4j.	Vinea	Bar. G. Springer	Hyams	5
1895	Or vert 5j.	Bend Or	Bar. G. Springer	Hyams	2
1896	Bentinck 4j	Bendigo	Rich. Wahrmann	Adams	3
1897	Köpé 3j.	Gaga	A. Egyedi	Adams	8
1898	Esterfi 4j.	Milon'	G. v. Rohonczy	Huxtable	5
1899	Iro 3j.	Master Kildare	A. v. Péchy	Fk. Sharpe	3

R O 1896	Master Kildare 3	Lord Ronald 7	Stockwell 3	The Baron 24	Birdcatcher 11 Echidna
				Pocahontas	Glencoe 1 Marpessa
			Edith	Newminster 8	Touchstone 14 Beeswing
				Deidamia	Pyrrhus I. 3 Wiasma
		Silk	Plum Pudding 3	Sweetmeat 21	Gladiator 22 Lollypop
				Foinulla	Birdcatcher 11 Brandy Bet
			Judy Go	Cozier 2 od. Dey of Algiers 4*	Priam 6 St. v. Bustard
				Cacique	Palinurus 22 St. v. Irish Blacklock
	Ironie 2	Buccaneer 14	Wild Dayrell 7	Ion 4	Cain 8 Margaret
				Ellen Middleton	Bay Middleton 1 Myrrha
			Stute von	Little Red Rover 37	Tramp 3 Miss Syntax
				Eclat	Edmund 12 Squib
		Illona	Cambuscan 19	Newminster 8	Touchstone 14 Beeswing
				The Arrow	Slane 25 Southdown
			Theresa	King Tom 3	Harkaway 2 Pocahontas
				Molly	Pantaloon 17 Industrie

* Hier ist die Abstammung von *Dey of Algiers* angenommen.

1, 2, 4, 5 Rennfamilien, 3 Renn-Sire-Familie, 8, 11, 12, 14 Sire-Familien, die Anderen Seitenfamilien.

HAUPTRENNEN IN ÖSTERREICH-UNGARN 1899.

Budapest:	29.	Aug.:	Königin-Preis	2000	59.000
»	31.	»	Tribünen-Preis	2400	9.000
Wien:	3.	Sept.:	Gr. Wiener Hcp.	1600	17.000
»	5.	»	Stronzian-Hcp.	1000	6.000
»	8.	»	Esterhazy-Mem.	1200	62.000
			Benczur-Hcp.	1200	6.000
»	10.	»	Herbst-Stutenpreis	2000	6.000
			Gr. Freuden. Hcp.	3200	17.000
			September-Hu.-R.	2400	8.000
»	12.	»	Gaga-Rennen	1100	6.600
			Staatspreis	2400	6.000
»	14.	»	Verneuil-Hcp.	1200	12.000
»	17.	»	Jubilaums-Preis	2400	47.000
»	19.	»	Staatspreis	2000	6.000
			Gr. Hcp.-Hü.-R.	2400	8.000
Budapest:	24.	»	Staatspreis	2600	5.000
			Herbst-Versuchsr.	1100	11.000
»	26.	»	Prince of Wales-Handicap	1400	11.500
			Herbst-Stutenpreis	2400	5.600
»	[illegible]	»	October-Hcp.	1600	11.500
			Staatspr. der Zweij.	1000	7.600
»	30	»	St. Leger	2800	72.000
»	1.	Oct.:	Hatvaner Preis	1100	11.500
			Staatspreis	2800	6.500
»	3.	»	Gr. Hcp. der Zweij.	1400	7.000
			Offenes Handicap	1600	7.000
»	5.	»	Jockey-Club-Pr.	2800	21.400
»	7.	»	Pr. d. Ackerbau-M.	2400	40.000
»	8.	»	Totalisateur-Hcp.	2600	24.000
»	10.	»	St. Ladislaus-Pr.	1400	42.000
Wien:	19.	»	Királyné-Hcp.	1000	6.000
			Tokio-Rennen	2000	6.000
»	21.	»	Abonnent-Hcp.	1200	6.000
»	[illegible]	»	Staatspreis	3200	6.000
			Austria-Preis	1300	100.000
»	24.	»	Pr. v. Kahlenberg	3200	27.500
»	26.	»	Primás II.-R.	2800	10.000
			Gr. Wiener Herbst-Steeple-chase	6400	12.000
»	28.	»	Gr. Abschieds-Hcp.	2000	12.000
»	29.	»	Henckel-Memorial	1600	23.000
»	31.	»	Gourmand-Hcp.	900	6.000

NOTIZEN.

AUS DEM TORDASER GESTUT des Herrn Anton Dreher sind in den letzten Tagen drei gedeckte Mutterstuten nach Moskau verkauft worden. Es sind dies *Orphan*, gedeckt von Windgall, *Beauty*, gedeckt von Dunure, und *Farewell*, gedeckt von Morgan.

TRABEN.

RESULTATE.

Baden, August-Meeting 1899.

Siebenter Tag. Sonntag den 27. August.

I. PR. D. DREIJ. 1700, 500, 250, 150 K. 2800 M.
Weidinger & Wöss' F.-St. *Mary C.* v Tonquin—Mary, 2820 M. . . . . G. Wöss 4 : 24^{5} (1 : 33^{7}) 1
Leopold Wanko's Sch.-H. *Prophet*, 2800 M. Ederer 4 : 25 (1 : 34^{5}) 2
Mr. Reblue's br. H. *Dobrák*, 2660 M. Clayton 4 : 27^{8} (1 : 40^{0}) 3
Carl Kirsch & Fr. Schick's br. St. *Tarantella*, 2660 M. Schick 4 : 31^{8} (1 : 42^{1}) 4
Gf. Julius Keglevich' br. St. *Lisl*, 2660 M. . Göbl 0
Leopold Hauser's Sch.-H. *Prasident*, 2720 M. . Kalista 0
Gest. Dörfles' schwbr. H. *Kluk*, 2720 M. . Muller 0
Bar. Leop. Sternbach's Sch.-St. *Trilby*, 2740 M. Neidl 0
Gest. Wienerwald's dbr St. *Puzsi*, 2740 M. A. Piatnik 0
W. Schlesinger & Co.'s F.-H. *Wonder*, 2800 M. J. Brown 0
Tot.: 156 · 50 Platz: 30 : 25, 37 : 25 und 36 : 25.

II. INTERN. RENNEN. 2000, 600, 400, 200 K. 2600 M.
W. Schlesinger & Co.'s 5j. Sch.-St. *Mabel Moneypenny* v. Cyclone—Albina de Mer, 2580 M. J. Brown 3 : 43^{9} (1 : 26^{7}) 1
Gest. Miklósfalva's 9j. br. H. *Reddy*, 2580 M. Nelson 3 : 44^{4} (1 : 26^{9}) 2
Weidinger & Wöss' 5j. F.-St. *Princesse Nefta*, 2560 M. G. Wöss 3 : 44^{6} (1 : 27^{6}) 3
Julius Morgenstern & S. Ruzicka's 7j. br. H. *Legene*, 2600 M. . . . . Tappan 3 : 44^{8} (1 : 25^{7}) 4
Albert Moser's 5j. F.-St. *Hornelia Wilkes*, 2620 M. Bes. 0
Obl. Josef Klaus' 8j. R.-H. *Charming Chimes*, 2600 M. Kalista 0
Sigmund Spitz & Co's 9j. br. St. *Clara G.*, 2600 M. D. Goff 0
Gf. Stefan Gyulai's 10j br. St. *Pastoral*, 2600 M. Peck 0
Carl Lorenz' 9j. R.-H. *Boabdil*, 2640 M . . . Muller 0
Poldy MacPhee-Seager's 6j. br. St. *Miss Sidney*, 2620 M. Seager 0
Mr. Dollar's 7j. schwbr. H *Athanio*, 2680 M. . . Spitz 0
Tot.: 251 · 50. Platz: 73 : 25, 150 : 25 und 73 : 25.

III. BADENER ZUCHTPR.-HCP. 1700, 450, 250, 100 K. 2800 M.
Sorger & Moser's 4j. br. H. *Donaudorf* v. Vatican—Rosita, 2850 M. . . . . . . Moser 4 : 26^{1} (1 : 33^{8}) 1
Weidinger & Wöss' 5j. lbr. St. *Tummle dich*, 2900 M. M. Wöss 4 : 26^{4} (1 : 31^{6}) 2
Ferdinand Hölzl's 5j. br. St. *Ara*, 2875 M. Clayton 4 : 28^{2} (1 : 33^{2}) 3
Leopold Wanko's 4j. br. St. *Fantasie*, 2820 M. Ederer 4 : 28^{4} (1 : 35^{1}) 4
Gebruder Mahler's 4j. R.-H. *Szeles P.*, 2800 M. Göbl 0
Gest. Kaplanhof's 4j. br. St. *Mabel W.*, 2850 M. A. Winkler 0
Dess. 4j. schwbr. St. *Trolley Girl*, 2925 M. F. Winkler 0
Tot.: 289 : 50. Platz: 50 : 25, 37 : 25 und 59 : 25.

IV. PR. V. SOOS. 1900, 500, 250, 150 K. 2800 M.
Cav. Giuseppe Rossi's 5j. R.-R. *Deck Miller* v. Gambetta Wilkes—Escapade, 2860 M. . . Bes. 4 : 13 (1 : 28^{4}) 1
E. Grimmer v. Adelsbach's 8j. br. St. *Nellie H.*, 2820 M. Moser 4 : 13^{2} (1 : 29^{7}) 2
W. Schlesinger & Co.'s 7j. F.-St. *Rose Fern*, 2840 M. J. Brown 4 : 13^{6} (1 : 29) 3
Carl Lorenz' 8j. br. St. *Elegy*, 2820 M. Miller 4 : 13^{4} (1 : 29^{8}) 4
Bar. L. Sternbach's 5j. br. St. *Tansy*, 2760 M. Ederer 0
Mr. Dollar's 7j. Sch.-St *Ruth T.*, 2800 M. R. v. Wachtler 0
Dess. 7j. br. St *Marie*, 2800 M. . . . . . . Tappan 0
S. Spitz & Co.'s 5j. br. St. *Oncritilla*, 2820 M. Spitz 0
L. Duman's 6j. R.-H. *Baronaise*, 2820 M. . . Verrière 0
Carlo de Personali's 6j. F.-St. *Happy Bird*, 2820 M. Dieffenbacher 0
Tot.: 237 : 50 Platz 45 : 25, 59 : 25 und 74 : 25.

V. EINSP. HERRENF. 1600, 600, 200 K. 2800 M.
Mr. Dollar's 7j. br. St. *Lizzie Vogel* v Sligo—Sadie Tomkins, 2860 M . . . R. v Wachtler 4 : 18^{7} (1 : 30^{4}) 1
August Lutter's 8j. br. St. *Dongo C.*, 2820 M. Bes. 4 : 20^{1} (1 : 32^{2}) 2
Mr. White's 5j. F.-St. *Manilla*, 2880 M. A. Piatnik 4 : 22^{7} (1 : 31^{2}) 3
Gest. Dörfles' 6j. F.-W. *Czimer*, 2800 M . R. Muller 0
Gf. Carl Schönborn-Buchheim's 10j. br. St. *Rachel P.*, 2800 M. . . . . Bes. 0
Dess. 9j. schwbr. St. *Marie Ansel*, 2840 M. . Czeloth 0
Gest. Miklósfalva's a. schwbr. H. *Gloster H.*, 2860 M. Harberger 0
Tot.: 214 : 50. Platz: 42 : 25, 38 : 25 und 58 . 25.

VI. ARA-HCP. 1500, 400, 200, 100 K. 2600 M.
Gest. Kaplanhof's 7j. br. H *Kaplanhof* v. MatCameron II.—Cherokee, 2760 M. . A. Winkler 4 : 20^{3} (1 : 34^{8}) 1
Sir Tergesti's 4j. br. H. *Eolo*, 2700 Rossi M 4 : 21^{1} (1 : 36^{7}) 2
Josef Schmatzer's 6j. dbr. H *Benefiz*, 2760 M. Ederer 4 : 21^{8} (1 : 34^{6}) 3
Carl Kreipl's 4j schwbr. H *Felix Papageno*, 2740 M. Bes. 4 : 24^{2} (1 : 35^{5}) 4
Franz Linner's 4j. F.-H. *First*, 2600 M. . . . . Bes. 0
Gebr. Mahler's 4j. R.-H. *Szeles P.*, 2700 M . . . Göbl 0
Mr. Redblue's 4j. Sch.-St. *Muskátli*, 2600 M. Clayton 0
Carl Lorenz' 4j. lbr. St. *Turfcaroline*, 2600 M. Miller 0
Mr. Black's 4j. br. St. *Callisti*, 2660 M. . . . Mauro 0
Josef Schmatzer's 4j. Sch.-St. *Lady Gardina*, 2660 M. Neidl 0
Leopold Schoisengeier's 7j. R.-H. *Barischofsky*, 2700 M. Bes. 0
Ignaz Zöbrer's 4j. schwbr. H. *Hatalmas*, 2700 M. Bes. 0
Johann Schwarzinger's 4j. F.-H. *Pompás A.*, 2700 M. Bes. 0
Leopold Hauser's 5j. Rothsch.-St. *Odilon*, 2700 M. Goff 0
Mr. White's 4j. br. St. *Parnó*, 2740 M. . . . H Goff 0
Leopold Hauser's 4j. br. H. *Paul H.*, 2740 M. Kalista 0
Weidinger & Wöss' 5j. F.-St. *Noblesse*, 2820 M. G. Wöss 0
Tot.: 291 : 50. Platz: 58 : 25, 78 : 25 und 118 : 25.

VII. HANDICAP. 1200, 800, 200, 100 K. 2800 M.
Obl. Josef Klaus' a. br. H. *William M. Evarts* v. King Wilkes—Tempest, 2800 M. . . Göbl 4 : 14^{1} (1 : 30^{7}) 1
Leopold Hauser's a. F.-St. *Nathalie*, 2880 M. Kalista 4 : 14^{2} (1 : 28^{2}) 2
Poldy MacPhee-Seager's 6j. br. St. *Minnie Birchwood*, 2900 M. . . . . Seager 4 : 14^{8} (1 : 27^{8}) 3
Sigmund Spitz & Co.'s 9j. br. St. *Clara G.*, 2900 M. Spitz 4 : 15^{4} (1 : 28^{1}) 4
W. Schlesinger & Co.'s 7j. br. H. *Happy Jim*, 2820 M. J. Brown 0
A. Rudolf's a. schwbr. H. *Lord Caffrey*, 2860 M Ederer 0
Leop. Hauser's 9j. br. St. *Honeywood*, 2860 M. D. Goff 0
W. Schlesinger & Co.'s 10j. F.-St. *Nellie M.*, 2860 M. Dieffenbacher 0
Weidinger & Wöss' 6j. br. St. *El Dorado Belle*, 2860 M. M. Wöss 0
Carl Kreipl's 8j. lbr. St *Antelater*, 2900 M. . . . Bes. 0
Tot.: 999 . 50. Platz: 112 : 25, 68 : 25 und 48 : 25.

VIII VERKAUFSR F. DREIJ. 1500, 400, 200, 100 K 2800 M.
Weidinger & Wöss' dbr. St. *Futár* v. Troubadour—Febea, 2800 M. . . . . G. Wöss 4 : 37^{5} (1 : 39^{1}) 1
Sir Tergesti's dbr. H. *Bolygó*, 2680 M Rossi 4 : 38^{1} (1 : 43^{7}) 2
Mr. Redblue's br. H. *Danyi*, 2700 M. Clayton 4 : 50^{5} (1 : 47^{6}) 3
Leopold Wanko's R.-H. *Tonquin I.*, 2760 M. Ederer 4 : 55^{6} (1 : 47^{1}) 4
Leopold Schoisengeier's R.-H. *Ernst*, 2680 M. Schoisengeier jun. 0
Josef Denk's br. H. *Secret*, 2700 M. . . . . . Zöbrer 0
C. Kreipl's Sch.-H. *Paul de Kock*, 2740 M. . . . Bes. 0
Franz Linner's br. H. *Purde*, 2800 M . . . Bes 0
Gf. Julius Keglevich' br. St. *Lisl*, 2800 M . . . Göbl 0
Gest. Dörfles' schwbr. H. *Kluk*, 2800 M. . . . Muller 0
Tot. 123 : 50. Platz: 26 : 25, 26 : 25 und 41 : 25. Auf die Siegerin erfolgte kein Anbot.

BERICHTE.

Baden, August-Meeting 1899.

Siebenter Tag. Sonntag den 27. August.

Der siebente Badener Renntag trug das Geprage eines Wochenrenntages. Obwohl die Witterung sich günstig anliess, war die Bahn nicht besonders stark besucht und der Umsatz am Totalisateur in Folge dessen ein geringer. Den besten Beweis fur letztere Thatsache bildet der Umstand, dass, obwohl in sechs von den acht Rennen nur ganz wenig gewettete Pferde siegten, es mit einer einzigen Ausnahme keine grösseren Quoten gab. Was die sportlichen Ereignisse des Tages anbelangt, so waren dieselben von keinerlei besonderem Interesse. Das Programm wies keine Nummer von bedeutenderer Anziehungskraft aus, denn fur die zwei ursprünglich in Aussicht genommenen grösseren Concurrenzen, das Distanzfahren und das Matadoren-Farewell, wurden Ersatzrenner. ein »Internationales Rennen«, 1 : 29 vom Start mit 20 Metern Zulage pro bessere Secunde, und ein »Preis von Soos« (1 : 32 vom Start, 20 Meter Zulage pro bessere Secunde und Pönalitaten fur gewonnene Gelder), gelaufen. Das eingeschobene »Internationale Rennen« gab ubrigens Anlass zu einer kleinen Scene. Nachdem schon die Flagge gefallen war und die führenden Pferde bereits circa 300 Meter zurückgelegt hatten, wurde namlich das Rennen abgelautet, weil — von den hinten aufgestellten Pferden einige schlecht weggekommen waren. Ein grosser Theil des Publicums protestirte nun sehr energisch und laut gegen diesen bei Rennen sonst nicht gebrauchlichen Vorgang.

Den Preis der Dreijahrigen bestritten *Tarantella*, *Dobrák*, *Lisl*, *Prasident*, *Kluk*, *Trilby*, *Puzsi*, *Wonder*, *Prophet* und *Mary C.* Favorit war *Dobrák*; in nachster Linie wettete man *Mary C.* Vom Start weg führte *Dobrák*, stets hart bedrangt von *Tarantella*; Beide trennte bald ein grosser Vorsprung von der ubrigen Gesellschaft, von der nur *Prophet* und *Mary C.* in Betracht kamen, die sichtlich Terrain gut machten. Auf halbem Wege hatte *Mary C.* ihre Zulage eingebracht und trabte als Dritte hinter dem führenden Paare. Zu Beginn der Endrunde fiel *Tarantella* etwas zurück, und *Dobrák* machte nunmehr allein den Wegweiser. In der nachsten Curve aber hatte *Mary C.* die vor ihr trabende *Tarantella* erreicht, passirte sie und überholte im nachsten Augenblick auch *Dobrák*. Damit war naturlich das Rennen entschieden *Mary C.* gewann verhalten gegen *Prophet*, der in der letzten Halbtour gleichfalls an *Tarantella* und *Dobrák* vorbeigegangen war. *Dobrák* blieb Dritter vor *Tarantella*.

Am Internationalen Rennen nahmen *Princesse Nefta*, *Mabel Moneypenny*, *Reddy*, *Charming Chimes*, *Clara G.*, *Pastoral*, *Legene*, *Hornelia Wilkes*, *Boabdil*, *Miss Sidney* und *Athanio* theil Der Letztere galt als voraussichtlicher Sieger, doch hatten auch *Legene*, *Princesse Nefta* und *Mabel Moneypenny* viele Freunde. Nachdem das Feld abgelassen worden war, wurde nach Absolvirung der ersten 300 Meter das Rennen wieder abgeläutet, weil einige der hinten angestellten Pferde schlecht abgekommen waren und aufgaben. Beim zweiten giltigen Start führte anfangs *Princesse Nefta*, dicht gefolgt von *Mabel Moneypenny* und *Reddy*. Vor den Tribünen aber war *Mabel Moneypenny* an der Seite der Führenden und entriss ihr nach kurzer Gegenwehr das Commando. *Mabel Moneypenny* sicherte sich dann einen kleinen Vorsprung, den sie den ganzen Weg über zu behaupten wusste. Sie gewann zum Schlusse sehr leicht gegen *Reddy*, der auf halbem Wege an *Princesse Nefta* vorbeigegangen war, sich aber vergebens bemüht hatte, die Führende zu erreichen *Princesse Nefta* blieb Dritte vor *Legene* und *Athanio*, der anfangs sehr gefahrlich aussah, da er schon nach 1000 Meter sich auf den fünften

Platz vorgearbeitet hatte, dann aber ermattete und kein Terrain mehr gewinnen konnte.

Um das Badener Zuchtpreis-Handicap bewarben sich *Szeles P.*, *Fantasie*, *Mabel W.*, *Donaudorf*, *Ara*, *Tummle dich* und *Trolley Girl*. Am starksten war *Mabel W.* gewettet, doch hatten auch *Ara* und *Donaudorf* viele Freunde *Fantasie* führte vom Ablauf weg mit grösserem Vorsprunge vor *Ara* und *Donaudorf*, der Favorit *Mabel W.* blieb gleich vom Hause aus zurück, zuerst kam die Stute nicht in Schwung, dann galoppirte sie wiederholt In der Folge *Fantasie*, *Ara*, *Donaudorf* ging es bis zu den letzten 1200 Metern, dann hatte *Ara* genug und machte in Folge dessen einen Fehler, durch den sie hinter *Donaudorf* zurückkam. Diese passirte aber gleich nach der Curve die nachlassende *Fantasie*. Trotzdem in der letzten Halbtour die inzwischen aufgekommene *Tummle dich* ihn einholte, war sie nicht im Stande, an ihm vorbeizugehen. *Donaudorf* behauptete sich zahe an der Spitze und schlug die Stute sehr sicher um etwa eine Lange *Ara* war Dritte vor *Fantasie*.

Im Preis von Soos versuchten sich *Tansy*, *Ruth T.*, *Marie*, *Oncritilla*, *Elegy*, *Nellie H.*, *Baronaise*, *Happy Bird*, *Rose Fern* und *Deck Miller*. Der durch *Ruth T.* und *Marie* vertretene Stall des Mr. Dollar erfreute sich der meisten Nachfrage an den Cassen; sonst waren noch *Tansy*, *Rose Fern* und *Deck Miller* starker gewettet. Beim Fall der Flagge sah man *Tansy* vorne vor *Ruth T.*, *Happy Bird* und *Nellie H.* In dieser Folge kam das Feld bis vor die Tribünen, wo *Ruth T.*, *Happy Bird* und *Nellie H.* die fuhrende *Tansy* erreicht hatten. In der nachsten Curve ging *Happy Bird* an die Spitze, doch folgte das ganze übrige Feld dicht hinter ihr, und es gelang ihr nicht, irgend einen Vorsprung sich zu sichern. Als die Tribünen zum zweiten Male passirt wurden, lagen *Happy Bird*, *Nellie H.*, *Rose Fern*, *Tansy*, *Elegy* und *Deck Miller* heftig mit einander kampfend in Front Etwa 500 Meter vor dem Ziele gelang es *Deck Miller*, das Commando an sich zu reissen. Trotz verschiedener Angriffe von *Nellie H.* und *Rose Fern* gewann er nun leicht gegen *Nellie H.*, die *Rose Fern* ganz knapp für das dritte Geld zu schlagen vermochte, nachdem die Gegnerin an der letzten Ecke einen bosen Fehler gemacht hatte. *Elegy* war dichtauf Vierte.

Im Einspannigen Herrenfahren stellten sich ausser den beiden Favorits *Rachel P.* und *Dongo C.* noch *Czimer*, *Marie Ansel*, *Gloster H.*, *Lizzie Vogel* und *Manilla* dem Starter. Anfangs war *Czimer* vorne zu sehen, in der ersten Curve jedoch erreichte ihn schon *Dongo C.*, er galoppirte, und die Stute riss nun das Commando an sich. Sie ging ein so gutes Tempo, dass sie bald ungefahr 80 Meter von den nachsten ihrer Gegner, *Gloster H.*, *Marie Ansel* und *Lizzie Vogel*, trennten. In dieser Folge wurde die erste Hälfte des Weges zurückgelegt, dann fiel *Marie Ansel* zurück, und *Lizzie Vogel* war jetzt Dritte hinter *Gloster H.* vor *Manilla*. Zu Beginn der letzten 1200 Meter passirten *Lizzie Vogel* und *Manilla* den ermattenden *Gloster H.* und rückten nun Zoll um Zoll zu der gleichfalls schon ermüdeten *Dongo C.* auf. In der nachsten Curve war *Lizzie Vogel* bereits dicht hinter *Dongo C.*, um sie dann gegenüber den Tribünen zu erreichen und zu überholen. *Lizzie Vogel* konnte nun unangefochten nach Hause traben. *Dongo C.* behauptete den zweiten Platz vor *Manilla*, die zum Schlusse gleichfalls erlahmte.

Im Ara-Handicap liefen *First*, *Muskátli*, *Turfcaroline*, *Callisti*, *Lady Gardina*, *Barischofsky*, *Szeles P.*, *Hatalmas*, *Pompás A.*, *Eolo*, *Odilon*, *Parnó*, *Felix Papageno*, *Paul H.*, *Benefiz*, *Kaplanhof* und *Noblesse*. Favorit war *Turfcaroline* vor *Parnó* und *Kaplanhof*. Die ersten 1000 Meter behauptete sich *Turfcaroline* an der Spitze vor *Muskátli*, *Callisti*, *Lady Gardina*, *Eolo* und *Felix Papageno*, dann sprang sie ein und *Eolo* übernahm das Commando. Inzwischen hatten *Kaplanhof* und *Benefiz* ihre Zulagen nahezu eingebracht und Anschluss an die an der Spitze trabende Gesellschaft gefunden. Bei Antritt der Endtour marschirte *Kaplanhof* schon auf dem vierten Platze hinter *Eolo*, *Paul H.* und *Felix Papageno*, wahrend *Benefiz* Fünfter war. In der nun folgenden Bahnkrümmung ging *Kaplanhof* an *Felix Papageno* und *Paul H.* vorbei und drang auf *Eolo* ein Zwischen Beiden entspann sich nun ein heftiger Kampf, den *Kaplanhof* erst in der Zielgeraden zu seinen Gunsten zu entscheiden vermochte. Er schlug *Eolo* schliesslich um etwa eine Lange. *Benefiz*, der in den letzten 800 Metern ebenfalls *Felix Papageno* und *Paul H.* passirt hatte, war Dritter vor dem Erstgenannten.

Das Handicap galt als eine ziemlich sichere Sache fur *Antelater*, neben der ubrigens auch noch *Clara G.* und *El Dorado Belle* starker gewettet waren. Die übrigen Theilnehmer, *William M. Evarts*, *Happy Jim*, *Lord Caffrey*, *Honeywood*, *Nellie M.* und *Minnie Birchwood* hatten nur vereinzelte Anhanger. Beim Ablauf verloren *Antelater*, *Lord Caffrey* und *Nellie M.* sehr viel, so dass sie von Haus aus mit dem Ausgang des Rennens nichts zu thun hatten. *William M. Evarts*, der gut weggekommen war, führte erst vor *Happy Jim* und *El Dorado Belle*, dann, im letzten Drittel der Reise, vor *Nathalie* und *Clara G.* durchwegs und gewann schliesslich ungemein sicher gegen die zu spat vorgebrachte *Nathalie*. Die in der letzten Halbrunde mit einem hubschen Vorstoss kommende *Minnie Birchwood* wurde Dritte vor *Clara G.*

Das Verkaufsrennen für Dreijährige, in dem ausser dem Favorit *Bolygó* noch *Secret*, *Ernst*, *Paul de Kock*, *Danyi*, *Tonquin I.*, und *Futár* herausgebracht worden, nahm einen hochst einfachen Verlauf. *Bolygó* führte anfangs vor *Danyi* und *Tonquin I.*, dann vor *Futár*, die schon nach 800 Metern sich auf den zweiten Platz vorgearbeitet hatte, und *Danyi* bis zur letzten Runde. Dort ging *Futár* an die Spitze und zog den Gegnern einfach davon. Sie gewann vollkommen verhalten gegen *Bolygó*, dem *Danyi* als Nachster folgte vor *Tonquin I.* Auf die Siegerin erfolgte kein Anbot.

LITERATUR.

COLLECTION HARTLEBEN Eine Auswahl der hervorragendsten Romane aller Nationen. Jahrlich 26 Bande, gebunden 40 kr. (A. Hartleben's Verlag, Wien). Vom siebenten Jahrgang der Collection Hartleben sind jetzt bereits 24 Bande ausgegeben. Die zuletzt erschienenen Bande enthalten folgende Romane: XXI. bis XXII. Albert Delpit, »Alle Beide«. XXIII bis XXIV. Ernst von Waldow, »Die rothe Locke«. Die Sammlung bietet bekanntlich nur vorzügliche Romane und liefert dieselben hübsch gebunden zu ausserst wohlfeilem Preise. Die Anerkennung dafür blieb nicht aus, da sich von dieser Romansammlung schon weit mehr als eine Million Bande in den Handen des Publicums befinden.

»BÜHNE UND WELT«. Berlin. (Otto Elsner's Verlag.) — Das Heft 22 dieser Zeitschrift bringt zwei interessante Buhnenbilder aus dem von Schweizer Bürgern in Brugg grossartig inscenirten Tell-Spiel, und ein Schweizer Literarhistoriker, Adolf Vogtlin, gibt eine Uebersicht über die dramatische Behandlung des Schweizer Nationalheros seit den Tagen der Reformation und verbreitet sich eingehend über die bedeutungsvollen Volksaufführungen des Schiller'schen Meisterdramas. Ueber den ersten Cyklus der diesjahrigen Bayreuther Festspiele berichtet der bekannte Liszt-Biograph Eduard Reuss. Das Portrat der diesjahrigen Bayreuther Brunhilde, Ellen Gulbranson, schmuckt das Heft als Titelbild Eine zeitgemasse, sehr anregende Plauderei »Römischer Theatersommer« bietet Erich Freund. Portrats mehrerer italienischer Buhnenstars sind im Text eingestreut. Die gut orientirende Serie kurzer Monographien über die hervorragendsten deutschen Hof- und Stadttheater setzt Capellmeister A. Smolian mit einer historisch-kritischen Würdigung des grossherzoglich badischen Hoftheaters zu Karlsruhe fort. Ein Tableau mit Portrats der hervorragenden Opernkrafte, Ehepaar Mottl, Plank, Gerhäuser und Mailhac, ist beigegeben. Ueber die recht lebhafte zweite Hälfte der Theatersaison in Dresden berichtet Ludwig Hartmann. Eine ergreifende Episode aus ihrer Künstlerlaufbahn schildert meisterlich die ungarische Wolter Marie Jászai-Budapest. Endlich vermittelt uns die Pariser Kunstlernovelle »Ein Narr« die Bekanntschaft eines neuen starken Erzahlertalentes, Felix Hübel.

WILHELM BUSCH-ALBUM. Humoristischer Hausschatz. Sammlung der beliebtesten Schriften mit 1500 Bildern von Wilhelm Busch. Mit dem Portrat des Verfassers. Achte Auflage. München 1899. (Fr. Bassermann's Verlag.) — Mit seinen Schriften hat sich Wilhelm Busch eine ausserordentlich grosse Zahl von Freunden erworben. Wer irgendwelche von den vielen humoristischen Stücken des geistvollen Dichters und originellen Zeichners gelesen hat, der wird die allgemeine Beliebtheit der Schriften von Busch leicht begreiflich finden und er wird nicht säumen, falls er nur Einzelnes gelesen, sich die obengenannte Sammlung, den »Humoristischen Hausschatz« zu verschaffen, von dem — es ist bezeichnend — mit der neuesten Auflage, 1899, bereits das 51. bis 56. Tausend zur Ausgabe gelangt. Allen Jenen, die Wilhelm Busch noch nicht kennen und sich unterhalten wollen, sei die vorliegende Collection der beliebtesten Stücke des genannten Autors als vorzügliches Mittel dazu bestens empfohlen. Der »Humoristische Hausschatz« ist ein stattlicher, schon ausgestatteter Band, geschmückt mit einem von Franz Lenbach ausgeführten Portrat des Verfassers. Er vereinigt in sich fünf Bücher, und zwar: Erstes Buch: Die fromme Helene, Plisch und Plum und das bekannte allegorische Zeitbild Pater Filucius. Zweites Buch: Tobias Knopp, Abenteuer eines Junggesellen, Herr und Frau Knopp, Julchen. Drittes Buch: Bilder zur Jobsiade (Arnold Kortum, dem Verfasser der Jobsiade, gewidmet), Die Haarbeutel, Balduin Bahlamm, Der verhinderte Dichter. Viertes Buch: Der Geburtstag oder die Particularisten, Fipps, der Affe, Dideldum! Im Nachtrag: Maler Klecksel. Die Haarbeutel sind selbst wieder eine kleine Sammlung von Geschichtchen theils mit ungefahrlichem, theils mit schrecklichem Ausgang, welche in köstlicher Weise schildern, was Alles verschiedenen Leuten im »Dusel« passiren kann. Die Illustrationen, charakteristische und in ihrer skizzenhaften Art sehr originelle Zeichnungen, verleihen dem Ganzen noch einen besonderen Reiz. Der Preis des Werkes in Prachtband betragt 20 Mark.

BRIEFKASTEN.

F. H. in Wien. — Die Tausend Guineen 1891 wurden am 29. April gelaufen, wahrend das englische Derby am 27. Mai zur Entscheidung gelangte.

»FRAGE« in Wien. — Die Union in Berlin ist bereits 12mal von Pferden im inlandischen Besitze gewonnen worden, und zwar siegten 1875 Capt. Blue's *Schwindler* (Reiter: Metcalf), 1880 Graf Béla Zichy's *Mereny* (T. Osborne), 1881 Herrn Aristide Baltazzi's *Orient* (E. Madden), 1882 Herrn Arthur von Mayer's *Taurus* (Metcalf), 1884 Herrn E. von Blaskovits' *Czimer* (G. Sear). 1885 Mr Vinea's *Italy* (Bell), 1886 Graf Tass. Festetics' *Fenék* (Busby), 1887 desselben *Bulgar* (Busby), 1889 Herrn And. von Péchy's und Nic. von Keczer's *Aba* (W. Smith), 1891 Herrn And v. Péchy's *Almok* (W. Smith), 1894 desselben *Adonis* (W. Smith) und 1897 desselben *Destillateur* (Frank Sharpe).

D. G. in K. — In Chicago fanden die grossen Ausstellungsrennen im Jahre 1893 statt. Die World's Fair Stakes, ein mit 25.000 Dollars dotirtes Zweijahrigenrennen, gewann *El Telegrafo* v. Tremont—Marguerite in einem Felde von 17 Pferden. Die Mutter des Siegers, der mit 4 : 1 als zweiter Favorit startete, ist eine rechte Schwester von *Green Sleeves*, der Mutter von *Insulaire*, und eine Halbschwester von *Doll Tearsheet*, der Mutter von *Merry Hampton*. Fur die Chicagoer Rennen hatte auch Col. North zahlreiche Nennungen abgegeben, doch verzichtete er nach den schlechten Erfahrungen, die der Herzog von Beaufort mit seinen Pferden in Amerika gemacht, auf eine Theilnahme seiner Vertreter.

Eigenthümer und Herausgeber: VICTOR SILBERER. — Verantwortl. Redacteur: JOSEF VORWAHLNER. — Buchdruckerei u Lithographie Ch. Reisser & M. Werthner, Wien